

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 63 (1945)
Heft: 64

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

625

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 64 Bern, Samstag 17. März 1945

63. Jahrgang — 63^{me} année

Berne, samedi 17 mars 1945 N° 64

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gebl. Abonnementsbeträge nicht an
gible Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich
Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50;
Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publici-
tatis AG. — Insertionspreis: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rp.
Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas
verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un
an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50;
étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. — Règle des annonces: Publicitas SA,
Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct.
Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Erfindungspatente. Brevets d'invention. Brevetti d'invenzione 236337—236539.
Antrag auf Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das Malerge-
werbe des Kantons Zug.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Warenausfuhr nach der Slowakei, nach Ungarn, Kroatien und Norwegen. Exportation
de marchandises en Slovaquie, en Hongrie, en Croatie et en Norvège. Esportazione
di merci nella Slovacchia, Ungheria, Croazia e Norvegia.

Verfügung Nr. 145 A/45 der Preiskontrollstelle des EVD über die Produzentenhöchstpreise
für inländische Branntweine (Kernobst- und Spezialitäten-Branntweine) der Ernte
1944. Prescriptions n° 145 A/45 de l'Office du contrôle des prix du DEP concernant
les prix maximums à payer aux producteurs pour les eaux-de-vie indigènes (eaux-
de-vie de fruits à pépins et spécialités) de la récolte 1944. Prescrizione N. 145 A/45
dell'Ufficio di controllo dei prezzi del DEP concernente i prezzi massimi da pagare
ai produttori per le acquaviti indigene (acquaviti di frutta a granella e specialità)
della raccolta 1944.

Weisungen der Sektion für Chemie und Pharmazentika über die Bewirtschaftung von:
Fetten und Ölen für technische Zwecke; Kolophonum, Terpentinöl und Harzölen.
Instructions de la Section des produits chimiques et pharmaceutiques sur l'emploi des:
graisses et huiles pour usages techniques; de la colophane, de l'essence de térében-
thine et des huiles de résine.

Istruzioni della Sezione dei prodotti chimici e farmaceutici sull'uso di: grassi ed oli destinati
ad usi industriali; della colofonia, del olio di trementina ed degli oli di resina.

Egypte: Prescriptions relatives aux permis d'importation.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge
werden am Mittwoch und am Samstag ver-
öffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens
Mittwoch, morgens um 9 Uhr, bezw. am
Freitag um 12 Uhr, beim Schweiz. Handels-
amtsblatt, Effingerstr. 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont pu-
bliés chaque mercredi et samedi. Les
ordres doivent parvenir à la Feuille
officielle suisse du commerce, Effinger-
strasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures
le mercredi et à midi le vendredi.

Konkurrenzeröffnungen

(SchKG. 231, 232) (VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert,
binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Bewei-
smittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift
dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört
gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinslauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der
pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten
zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon
fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht
ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind,
werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original
oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die
nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber
des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um
Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch
dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist
als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen
besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Kon-
kursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Fall un-
gerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften
des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfand-
verschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemein-
schuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Uster (1831)

Gemeinschuldner: Pfister Beat, geboren 1915, von Tuggen, Radio-
händler, Sulzbach-Uster; Geschäftsdomizil: Aathalstrasse 32, Oberuster.
Konkurrenzeröffnung: 13. Februar 1945.

Erste Gläubigerversammlung: Montag den 5. März 1945, nachmittags
14 Uhr 30, im Restaurant zur Tonhalle, Bahnhofstrasse, Uster.
Eingabefrist: 24. März 1945.

Kt. Bern Konkursamt Biel (252)

Gemeinschuldnerin: Carbonex GmbH in Liquidation (Carbonex
S. à r. l. en liquidation), Verwertung von neuen Erfindungen, besonders
auf dem Gebiet der Heizungstechnik, Bahnhofstrasse 48, in Biel.

Datum der Konkurrenzeröffnung: 30. Januar 1945.
Ordentliches Verfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag den 23. März 1945, 14 $\frac{1}{2}$ Uhr, im
Café Hugli, an der Spitalstrasse, in Biel.
Eingabefrist: bis und mit 17. April 1945.

Kt. Bern Konkursamt Biel (253)

Gemeinschuldnerin: Standard Machines-Outils S.A. en liqui-
dation, Fabrikation, Kauf und Verkauf von Maschinen und Werk-
zeugen sowie aller industriellen Artikel und Erzeugnisse, Neuhaus-
strasse 25, Biel.

Datum der Konkurrenzeröffnung: 22. Februar 1945.

Ordentliches Verfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Montag den 26. März 1945, 14 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Café
Hugli, an der Spitalstrasse, in Biel.

Eingabefrist: bis und mit 17. April 1945.

Kt. St. Gallen Konkursamt See, Rapperswil (2201)

Verlassenschaftsliquidation

(Artikel 193 und 232 SchKG., Artikel 123 i. V. m. Artikel 29, Absatz 3, VZG. und
Artikel 573 ZGB.)

Zweite Auskündigung

Gemeinschuldnerin: Verlassenschaft des am 26. Oktober 1944 verstorbenen
Dieziger Robert, Bäckerei, Konditorei, Fntterwarenhandlung, von
Ernetschwil, St. Gallenkappel.

Konkurrenzeröffnung: 24. Februar 1945.

Ordentliches Verfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch den 14. März 1945, nachmittags
2 Uhr, im «Frohsinn», in St. Gallenkappel.

Eingabefrist für Forderungen: bis 19. März 1945.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: bis 28. März 1945, betreffend nachbezeich-
nete Liegenschaften:

Wohnhaus mit Bäckerei Nr. 583, assekuriert für Fr. 16 000, Scheune
Nr. 584, assekuriert für Fr. 3200, samt Hausplatz im Dorf St. Gallen-
kappel; Scheune Nr. 555, assekuriert für Fr. 800, mit Wiesland und
Garten, im Holz, St. Gallenkappel.

Der Liegenschaftsbeschrieb liegt beim Konkursamt zur Einsichtnahme auf.
Die Gläubiger laut Anmeldung in öffentlichen Rechnungen sind einer
nochmaligen Forderungseingabe entzogen.

Kt. Graubünden Konkursamt Davos (259*)

Erste Publikation

Nachdem der unterm 21. Februar 1945 eröffnete Konkurs über
Bärtschi-Müller Robert, Hotelier, Pension Aela, Davos-Dorf,
mangels Aktiven eingestellt, inzwischen aber von Gläubigerseite ein Kosten-
vorschuss geleistet worden ist, wird das summarische Konkursverfahren
(Artikel 231 SchKG.) durchgeführt.

Eingabefrist für Forderungen und Dienstbarkeiten: 6. April 1945.

Der Gemeinschuldner ist Eigentümer nachbezeichneter Liegenschaft:

(Schatzungswert)

Parzelle Nr. 663, Pension Aela in Davos-Dorf
Zugehör: Hotelmobiliar und Betriebsinventar

Fr. 180 000

> 22 000

Fr. 202 000

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein
Gläubiger die Durchführung des Konkurs-
verfahrens begehrt und für die Kosten
hinreichende Sicherheit leistet, wird das
Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par le
créancier de réclamer dans les dix jours
l'application de la procédure en matière
de faillite et d'en avancer les frais.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (260)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Quiry Léon, opti-
cien, Rue du Vieux-Collège 5, à Genève, par ordonnance rendue le 5 mars
1945 par le Tribunal de première instance a été, ensuite de constatation de
défaut d'actif, suspendue le 12 mars 1945 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 26 mars 1945 la continuation de
la liquidation, en faisant l'avance nécessaire de frais de fr. 350, la faillite
sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(LP. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié
passe en force, s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (250*)

Kollokationsplan, Auflegung des Inventars und Abtretung von Rechtsansprüchen

Im Konkurs über Gross Erna, geborene Winkler, geboren 1899,
von Zürich, «Maison Ruth», Birmensdorferstrasse 126, in Zürich 3, liegen
der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern bei der
obgenannten Amtsstelle zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes gemäss Artikel 250 SchKG. sind bis zum 27. März 1945 mittels Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, ansonst der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet wird.

Bis zum 27. März 1945 sind ebenfalls allfällige Beschwerden über die Zuteilung der Kompetenzstücke dem Bezirksgericht Zürich und Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen gemäss Artikel 260 SchKG. dem Konkursamt Wiedikon-Zürich einzureichen.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (261)
Gemeinschuldner: Widmer-Stirnenmann Karl, Inhaber der Firma «K. Widmer», Handel mit Nähr- und Lebensmitteln aller Art, Morgartenring 164, in Basel.
Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (254)
Faillite: Tourbières des Marais Rouges S.à.r.l., à Lausanne.
Date du dépôt: 17 mars 1945.
Délai pour intenter action en opposition: 27 mars 1945; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (262)
Faillite: Succession répudiée de Battié Alfred Tony, fabrique de produits de beauté, cosmétiques et de parfumerie, Route de Lyon 98 A.
Délai pour faire opposition: 10 jours.
Est également déposé l'inventaire contenant la liste des revendications et les objets de stricte nécessité. Les recours et demandes de cession doivent être déposés dans le même délai de 10 jours.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (LP. 263)

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (251)
Gemeinschuldner: Winkenschach Otto, Zimmermeister, geboren 1918, von und in Oberentfelden
Datum des Schlusses: 7. März 1945.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)

Ct. du Valais Juge d'instruction, Martigny (255)
Le juge-instructeur du district de Martigny, en séance du 26 janvier 1945, a prononcé la révocation de la faillite de Gay Raymond, matériaux de construction, à Martigny-Ville.
M. Gross.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259) (LP. 257—259)

Ct. de Neuchâtel Office des faillites, Le Locle (256)
Exploitation de tourbières. — Enchère unique.
Le mercredi 28 mars 1945, dès 14 heures, à l'Hôtel de la Poste, au Cerneux-Péquignot, l'Office des faillites du Locle, agissant par délégation de l'Office de Lausanne, administrateur de la masse en faillite de Stouvenel Georges, au dit lieu, procédera à la vente par enchères publiques des droits découlant du bail conclu par le failli: le 21 avril 1943, pour une durée de 5 ans et concernant l'exploitation de tourbières formant les articles 144, 162 et 314 du cadastre du Cerneux-Péquignot, d'une superficie de 15.850 m².
Pour tous renseignements, s'adresser à l'Office soussigné.
Le Locle, 17 mars 1945. Office des faillites, le préposé: Telf Püchon.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Thurgau Bezirksgericht Arbon (263)
Die gerichtliche Verhandlung betreffend Bestätigung eines Nachlassvertrages des Zimmermann Leo, seinerzeit Metzgermeister und Wirt «Zum Rössli», in Neukirch Egnach, findet vor Bezirksgericht Arbon Donnerstag den 29. März 1945, vormittags 9 Uhr, im Rathaus Arbon statt.
Einwendungen können schriftlich noch am Gerichtstage geltend gemacht werden.

Romanshorn, den 15. März 1945. Gerichtskanzlei Arbon.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG. 306, 308, 317) (LP. 306, 308, 317)

Ct. de Genève Tribunal de première instance, Genève (257)
Par jugement du 26 février 1945, le Tribunal a homologué le concordat intervenu entre Naftule Jean, bijoutier, Place de la Fusterie 4 et Boulevard du Pont d'Arve 6, à Genève, et ses créanciers.
Par le même jugement, le Tribunal a imparté aux créanciers dont les créances sont contestées un délai préemptoire de 20 jours pour intenter action.

Tribunal de première instance de Genève:
J. Gavard, cis-greffier.

Notstundung — Sursis extraordinaire

(Verordnung des BR. vom 24. Januar 1941 — Ordonnance du CF. du 24 janvier 1941)

Ct. de Genève Tribunal de première instance, Genève (258)
Demande de sursis extraordinaire

La maison «Alec» Roguet R., entreprise d'électricité, soit Mr Paul-Marc-Alexis Roguet, Rue Cèard 14, à Genève, ayant demandé, en application de l'ordonnance du Conseil fédéral du 24 janvier 1941, un sursis extraordinaire, le Tribunal a fixé au vendredi 23 mars 1945, à 9 heures, au Palais de justice, 2^{me} cour, 2^{me} étage, salle du greffe, l'audience à laquelle les créanciers, cautions et co-débiteurs seront entendus.

Ils peuvent, avant cette audience, consulter les pièces du dossier et adresser leurs objections par écrit au greffe du tribunal.

Tribunal de première instance de Genève: •
J. Gavard, cis-greffier.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

13. März 1945.

«Elgenheim» Baugenossenschaft in Dietikon, in Dietikon. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 17. Februar 1945 eine Genossenschaft. Sie stellt sich zur Aufgabe, die Wohnungsnot zu bekämpfen und die Wohnbautätigkeit zu fördern, indem sie ihren Mitgliedern die Möglichkeit zur Finanzierung, Erwerbung, Sicherstellung und Entschuldung eigener Heimstätten schafft. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 30. Die persönliche Haftpflicht der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschafter, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch Brief oder im «Limmattaler». Die Verwaltung besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Die Mitglieder der Verwaltung führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Gegenwärtig gehören der Verwaltung an: Karl Ulrich, von Guggisberg (Bern), in Buchs (Aargau), Präsident; Karl Baggenstos, von Gersau (Schwyz), in Dietikon, Aktuar, und Johann Schärer, von Obersteckholz (Bern), in Dietikon, Kassier. Domizil: Poststrasse 32, beim Präsidenten.

13. März 1945. Feuerlöschapparate usw.

Minimax Aktiengesellschaft Zürich, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 237 vom 9. Oktober 1944, Seite 2242), Feuerlöschapparate usw. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates ohne Zeichnungsbefugnis wurde gewählt Dr. Hans Erhard Lauer, deutscher Staatsangehöriger, in Arlesheim. Das Geschäftslokal befindet sich Mühlebachstrasse 36/38, in Zürich 8.

13. März 1945. Gasbeheizte Apparate usw.

Gasotherm A.-G., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 295 vom 16. Dezember 1941, Seite 2565), Fabrikation gasbeheizter Apparate jeder Art usw. Die Unterschrift von Fritz Wüthrich ist erloschen. Alfred Kummeler führt an Stelle der Kollektivprokura nun Einzelprokura. Neues Geschäftslokal: Bäckerstrasse 498, in Zürich 9.

13. März 1945. Elektrotechnische Artikel.

Lumiflex Aktiengesellschaft, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 234 vom 7. Oktober 1943, Seite 2243), elektrotechnische Artikel. Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist ernannt Abraham Soesman, holländischer Staatsangehöriger, in Zürich.

13. März 1945. Vervielfältigungen, Schreibarbeiten usw.

Weilenmann & Jaeggi, in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 271 vom 18. November 1940, Seite 2113), Vervielfältigungen, Schreibarbeiten usw. Kollektivprokura ist erteilt an Ernst Weilenmann-Erismann, von Winterthur, in Zürich. Er zeichnet mit je einem der Gesellschafter. Das Geschäftslokal befindet sich nun Rämistrasse 5, in Zürich 1.

13. März 1945. Büstenhalter.

Elena Bonizzi, in Zürich (SHAB. Nr. 254 vom 29. Oktober 1941, Seite 2155), Fabrikation von Büstenhaltern. Infolge Wiedervereinelung wird der Familienname der Firmainhaberin abgeändert in Beyeler. Die Inhaberin Helena Beyeler, geborene Dalla Piazza (geschiedene Bonizzi), ist nun Bürgerin von Wahlern (Bern) und wohnt wie bisher in Zürich 2. Die Firma wird abgeändert auf Elena Beyeler. Der Ehemann hat gemäss Artikel 167 ZGB. die Zustimmung erteilt.

13. März 1945. Textilwaren.

Reinhard Beyeler, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Reinhard Beyeler-Dalla Piazza, von Wahlern (Bern), in Zürich 2. Handel en gros und Vertretungen in Textilwaren. Seestrasse 41 a.

13. März 1945. Lebensmittel.

R. Keller, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Robert Keller-Hollenweger, von Neukirch an der Thur, in Zürich 3. Handel mit Lebensmitteln en gros. Affolternstrasse 99.

13. März 1945. Autogarage, Reparaturwerkstätte, Automobilhandel. Hans Künzler, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Johannes Ulrich Künzler, von Walzenhausen (Appenzell A.Rh.), in Zürich 9. Betrieb einer Autogarage und Autoreparaturwerkstätte; Handel mit Automobilen. Badenerstrasse 544.

13. März 1945. Gemälde.

Hedy Thalmann, in Winterthur. Inhaberin dieser Firma ist Hedwig Thalmann, von Sternenberg, in Winterthur 1. Handel mit Gemälden. Neumarkt 3.

13. März 1945. Hoch- und Tiefbau.

Guthauser & Herzog, in Horgen. Unter dieser Firma sind Eugen Guthauser, von Zeiningen (Aargau), in Horgen, und Ernst Herzog-Keppeler, von Thal (St. Gallen), in Bürglen (Thurgau), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1945 ihren Anfang nahm. Hoch- und Tiefbaugeschäft. Heubachstrasse 23.

13. März 1945.

Fleisch A.-G. Zürich, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 199 vom 25. August 1944, Seite 1905). Das Konkursverfahren über diese Gesellschaft ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 2. März 1945 als geschlossen erklärt worden. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

13. März 1945.

Versicherungs-Genossenschaft Diezikon, Hubwies, Laupen und Rapperswil, in Wald (SHAB. Nr. 102 vom 5. Mai 1942, Seite 1029). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 30. September 1944 wurde die Genossenschaft aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

13. März 1945.

Schweizerische Lokomotiv- und Maschinenfabrik (Société suisse pour la construction de Locomotives et de Machines) (Società Svizzera per la costruzione di Locomotive e Macchine) (Swiss Locomotive and Machine Works), in Winterthur 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1945, Seite 77). Die Prokura von Francis Bociun ist erloschen.

13. März 1945. Autotransporte.

Gebr. Rinaldi, in Zürich 3, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 162 vom 16. Juli 1942, Seite 1630), Autotransporte. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Einzelfirma «A. Rinaldi», in Zürich, übernommen.

13. März 1945. Autotransporte (Sachen).

A. Rinaldi, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Arturo Rinaldi, von Brusio (Graubünden), in Zürich 3. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Gebr. Rinaldi», in Zürich. Autotransporte (Sachtransport). Friesenbergstrasse 112.

13. März 1945. Kolonialwaren.

Bollmann-Lier, vorm. Gustav Lier, in Zürich (SHAB. Nr. 115 vom 20. Mai 1932, Seite 1210), Kolonialwaren en gros. Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Kollektivgesellschaft «Bollmann-Lier & Co.», in Zürich 5, erloschen.

13. März 1945. Kolonialwaren.

Bollmann-Lier & Co., in Zürich 5. Unter dieser Firma sind Witwe Bertha Bollmann, geborene Lier, in Zug; Rolf Bollmann, in Zug, und Hans Bollmann, in Gené; alle von Weisslingen (Zürich), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 26. Januar 1945 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Bollmann-Lier, vorm. Gustav Lier», in Zürich, übernimmt. Einzig die Gesellschafterin Witwe Bertha Bollmann-Lier ist zur Vertretung der Gesellschaft befugt. Kollektivprokura ist erteilt an Lina Sauter, geborene Buckenberger, von und in Zürich, und an Robert Dietliker, von Pfäffikon (Zürich), in Zürich. Handel en gros mit Kolonialwaren. Limmatstrasse 9.

14. März 1945.

Personalfürsorgestiftung der Firma IVA AG, Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 19. Januar 1945 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Fürsorge für sämtliche Arbeiter und Angestellte der «IVA A.-G. für Internationale Verkehrswerbung», in Zürich. Die Stiftung erreicht ihren Zweck durch Alters- und Hinterbliebenenfürsorge, Unterstützung bei Arbeitslosigkeit, Krankheit, Invalidität und Militärdienst in dem vom Stiftungsrat zu bestimmenden Umfange. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Franz von Senger, von Gené, in Stäfa, als Präsident des Stiftungsrates, und Albert Kern, von Bülach, in Glattburg, Gemeinde Opfikon, als Rechnungsführer des Stiftungsrates, führen Kollektivunterschrift. Domizil: Gotthardstrasse 61, in Zürich 2, bei der Firma IVA A.-G. für Internationale Verkehrswerbung.

14. März 1945.

Personalfürsorgestiftung der Firma Senger-Annoncen, Zürich, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 19. Januar 1945 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Fürsorge für sämtliche Arbeiter und Angestellte der Firma «Senger-Annoncen», in Zürich. Die Stiftung erreicht ihren Zweck durch Alters- und Hinterbliebenenfürsorge, Unterstützung bei Arbeitslosigkeit, Krankheit, Invalidität und Militärdienst in dem vom Stiftungsrat zu bestimmenden Umfange. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Franz von Senger, von Gené, in Stäfa, als Präsident des Stiftungsrates, und Hans Frank, von Basel, in Stäfa, als Rechnungsführer des Stiftungsrates, führen Kollektivunterschrift. Domizil: Gotthardstrasse 61, in Zürich 2, bei der Firma Senger-Annoncen.

14. März 1945.

Sennerei-Genossenschaft Mettmensetten, in Mettmensetten (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1940, Seite 847). Ernst Huber ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand als Quästor gewählt Albert Doggwiler, von und in Mettmensetten. Präsident, Aktuar und Quästor führen Kollektivunterschrift je zu zweien.

14. März 1945. Beteiligungen.

Projector Aktiengesellschaft (Projector Société anonyme), in Zürich 8 (SHAB. Nr. 266 vom 11. November 1944, Seite 2507), Verwaltung von Beteiligungen. Die Firma verzeigt als neues Geschäftslokal Bleicherweg 7, in Zürich 2.

14. März 1945.

Karl Nöbel, in Zürich (SHAB. Nr. 144 vom 22. Juni 1944, Seite 1397), Apparatebau und Metallarbeiten; Fabrikation und Vertrieb von Beleuchtungsarmaturen. Die Firma wird abgeändert auf **Karl Nöbel, Arma-Beleuchtungsarmaturen**.

14. März 1945. Haushaltungsartikel, Aussteuern.

R. Waser, in Zürich (SHAB. Nr. 30 vom 5. Februar 1944, Seite 302). Die Firma verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur Handel mit Haushaltungsartikeln und Aussteuern.

14. März 1945. Bonneterie- und Manufakturwaren.

M. Herz, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Moses Herz-Rubinfeld, von Luzern und Uldigenswil (Luzern), in Zürich 2. Handel mit Bonneterie- und Manufakturwaren. Bederstrasse 82.

14. März 1945. Werkzeugmaschinen, Schweissapparate, Werkzeuge usw.

W. Ruesch, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Wilhelm Samuel Ruesch, von Basel, in Zürich 6. Handel mit Werkzeugmaschinen, Schweissapparaten, Werkzeugen und technischen Artikeln. Turnerstrasse 1.

14. März 1945. Farben usw.

Jean Bolter, in Zürich (SHAB. Nr. 61 vom 13. März 1944, Seite 598), Fabrikation von und Handel mit Farben usw. Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

14. März 1945. Baumschulen usw.

Albert Hoffmann, in Unterengstringen (SHAB. Nr. 124 vom 30. Mai 1930, Seite 1150), Baumschulen usw. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers

und Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Kollektivgesellschaft «A. Hoffmann Söhne», in Unterengstringen, erloschen.

14. März 1945. Handelsgärtnerei.

A. Hoffmann Söhne, in Unterengstringen. Unter dieser Firma sind Johann Hoffmann, Albert Hoffmann, Otto Hoffmann und Rudolf Hoffmann, alle von Zürich, in Unterengstringen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1944 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Albert Hoffmann», in Unterengstringen, übernimmt. Handelsgärtnerei. Weingerstrasse.

14. März 1945. Camionnage SBB usw.

Gustav Meier's Erben, Kollektivgesellschaft, in Wallisellen (SHAB. Nr. 5 vom 7. Januar 1941, Seite 41), Camionnage SBB usw. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Einzelfirma «Walter Meier», in Wallisellen, übernommen.

14. März 1945. Kohlen, Camionnage SBB.

Walter Meier, in Wallisellen. Inhaber dieser Firma ist Walter Meier, von und in Wallisellen. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Gustav Meier's Erben», in Wallisellen. Kohlenhandlung, Camionnage SBB. Neue Winterthurerstrasse 56.

14. März 1945. Waren aller Art.

Strub & Aeberhard, in Zürich 6. Unter dieser Firma sind Paul August Strub, von Oberuzwil (St. Gallen), in Meilen, und Rudolf Ernst Aeberhard, von Kirchberg (Bern), in Zürich 6, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1945 ihren Anfang nahm. Import und Export von sowie Handel mit Waren aller Art und darauf sich beziehende Agenturgeschäfte und Vertretungen. Stampfenbachstrasse 67.

14. März 1945. Elektrochemische Produkte.

C. E. Alpstaeg, in Zürich (SHAB. Nr. 296 vom 15. Dezember 1939, Seite 2493), elektrochemische Produkte. Ueber den Inhaber dieser Einzelfirma ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 6. Februar 1945 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters vom 19. Februar 1945 mangels Aktiven wieder eingestellt worden. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

13 marzo 1945. Macelleria.

Eredi Giovanni Rossetti, con sede in Biasca, macelleria (FUSC. del 13 aprile 1939, n° 85, pagina 761). La società in nome collettivo ha conferito procura a Ercole Destefani, fu Lodovico, da Aranno, in Biasca, il quale vincola la società con firma individuale.

Ufficio di Locarno

12 marzo 1945. Macchine.

Società Anonima Fenolitt (Société Anonyme Fenolitt) (Aktiengesellschaft Fenolitt) (Fenolitt Limited), con sede in Minusio. Con atto pubblico e statuti di data 5 marzo 1945, è stata costituita sotto detta ragione sociale una società anonima, avente per iscopo il commercio e la fabbricazione di macchine ed accessori in genere, nonché la partecipazione ad aziende consimili. Il capitale sociale è di fr. 50 000 suddiviso in 50 azioni al portatore, da fr. 1000 l'una, interamente liberate. Le pubblicazioni della società vengono fatte sul «Foglio Ufficiale del Cantone Ticino», con riserva per quanto la legge prescrive il Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio d'amministrazione composto da 1 a 3 membri, che attualmente sono: Francesco Scazziga, di Olinto, da ed in Muralto, presidente; Arturo Rieter, fu Enrico, da Winterthur, in Minusio, segretario; Beatrice Richter, moglie di Federico, nata Rieter, da Kreuzlingen, in Zurigo, membro. Vincola la società la firma del presidente, collettivamente con quella di un'altro membro del consiglio. Recapito: Villa Suva.

12 marzo 1945.

Società a garanzia illimitata, costruzioni meccaniche di precisione, con sede in Locarno (FUSC. del 7 ottobre 1943, n° 234, pagina 2247). Con decisione 10 marzo 1945 della Pretura di Locarno, è stato omologato il concordato con abbandono dell'attivo ed intervenuto fra la società ed i suoi creditori. A liquidatore è stato nominato Arturo Gianatelli, fu Attilio, da ed in Locarno, con firma individuale. Conseguentemente il diritto di firma sociale collettiva dei soci Dante Nava e Amedeo Resagati è estinto. La ragione sociale è modificata in **Società a garanzia illimitata, costruzioni meccaniche di precisione in liquidazione concordataria**. Recapito: Studio avvocato Arturo Gianatelli, Piazza Grande.

Gené — Genève — Ginevra

12 mars 1945.

Société Immobilière Chemin de la Tour de Champel 5, à Genève, société anonyme (FOSC. du 28 octobre 1942, page 2457). Le capital social de fr. 50 000 est actuellement entièrement libéré.

12 mars 1945.

Société Immobilière Boulevard Central, à Genève, société anonyme (FOSC. du 10 juillet 1940, page 1248). Jacques Guilloux, de et à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur René Bæzner, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Adresse de la société: Rue du Rhône 1, régie Téron et Guilloux.

12 mars 1945.

C. Sylvant, Société Anonyme, Minoterie de Carouge, à Carouge (FOSC. du 2 mai 1944, page 999). Le conseil d'administration est composé de: Cécilien Sylvant, président (inscrit); Georges Hotelier (déjà inscrit comme directeur), nommé secrétaire; Louis Decoppet, de Suscévaz (Vaud), à Genève; Jacques Marbach, d'Etiswil (Lucerne), à Carouge; Eugène Quiby, de Puplinge, à Véschnaz, commune de Collonge-Bellerive; Alphonse Rey, de Vionnaz (Valais), à Carouge; Charles Rod, de Dèmoret, Ropraz, Mézières, Carrouge et Corcelles-le-Jorat (Vaud), à Genève, et Ernest Rupp, de Reutigen (Berne), à Genève. La société est dorénavant engagée par la signature collective à deux de Cécilien Sylvant, président du conseil d'administration (dont les fonctions de délégué ont pris fin); Georges Hotelier, secrétaire du conseil d'administration et directeur, susqualifiés, et François Bausy, fondé de pouvoir (inscrit); leurs pouvoirs sont modifiés en conséquence. Les administrateurs Jean Bohrer, secrétaire; Roger Calame; Richard Dupraz; Emile Gerault; Jean-Joseph Müller et Ernest Winkelmann, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE

LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

No 3

Erste Hälfte Februar 1945

Première quinzaine de février 1945 — Prima quindicina di febbraio 1945

I. Abteilung — I^{re} Partie — I^a Parte

Eintragungen vom 15. Februar 1945

Enregistrements du 15 février 1945 — Inscrizioni del 15 febbraio 1945

162	{	Hauptpatente	Nrn. 236357—236518
		Brevets principaux	
		Brevetti principali	

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschlebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato, sono seguiti d'un *.)

- Kl. 2 a, Nr. 236357. 27. Oktober 1941, 20 Uhr. — Motoregge. — Hans Hürlimann, Wil (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 28. Oktober 1940.»
- Kl. 2 a, Nr. 236358. 26. August 1943, 7 Uhr. — Jätgerät. — W. Kuhn & Fils, Sägen- und Maschinenfabrik, Orpund bei Biel (Schweiz).
- Kl. 2 e, Nr. 236359. 9. September 1943, 19 Uhr. — Spritzrohr für Baumspritzen. — Birchmeier & Cie., Metallwarenfabrik, Künten (Aargau, Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 3 b, Nr. 236360. 2. März 1944, 18 Uhr. — Futtertroch für Geflügel. — Fritz Kneubühl, Fabrikant, Au-Rubigen (Bern, Schweiz). Vertreter: Walter Moser, Bern.
- Kl. 4 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236362 (4 e).
- Kl. 4 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236445 (80 k).
- Kl. 4 c, Nr. 236361. 30. August 1943, 11¼ Uhr. — Flach-Blechdachkonstruktion mit Asphaltüberzug. — Reinhold Diener, Spenglermeister, Berglistrasse 27, Luzern (Schweiz). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern.
- Kl. 4 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236444 (80 c).
- Kl. 4 e, Nr. 236362. 20. April 1943, 10 Uhr. — Vorrichtung zur Verankerung vorgespannter Armierungsdrähte in Beton-Bauelementen. — Alois Keller, Ingenieur, Bahnhofstrasse 57 e, Zürich 1; und A. Bangerter & Cie., AG., Lyss (Schweiz). Vertreter: J. Franck, Zürich.
- Kl. 6 a, Nr. 236363. 27. Juli 1944, 19 Uhr. — Verfahren zum Verschweissen von Bahnschienen. — Arnold Neuweiler, Christoffelgasse 4, Bern (Schweiz).
- Kl. 7 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236366 (15 a).
- Kl. 8 e, Nr. 236364. 25. September 1943, 20 Uhr. — Anlage zum Brennen von keramischem Gut. — Salvis AG., Sedelstrasse 1, Luzern (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 11 b, Nr. 236365. 3. Juli 1943, 7 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Glasaufschmelzungen auf metallischen und keramischen Körpern. — Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes», Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Juli 1942.»
- Cl. 15 a, n° 236366. 5 août 1943, 17 h. — Récupérateur de chaleur pour réchauds et cuisinières. — Fritz Borel, Rue de l'Eglise, Saint-Blaise (Neuchâtel, Suisse). Mandataire: Dr W. Schmid, Neuchâtel.
- Kl. 15 b, Nr. 236367. 19. November 1943, 10¼ Uhr. — Höhlmesser. — Otto Bernet, Hotelangestellter, Bellerivstrasse 63, Zürich (Schweiz). Vertreterin: «Peruhag» Patent-Erwerkungs- und Handels-Gesellschaft, Bern.
- Kl. 15 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236492 (116 i).
- Kl. 15 g, Nr. 236368. 24. Juni 1944, 20 Uhr. — Zimmerausstattung. — Mauritius Ehrlich, Rudolfstrasse 8, Zürich (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.
- Kl. 15 i, Nr. 236369. 21. September 1943, 19 Uhr. — Krankentischehen. — Samuel Nussbaumer, Tigerbergstrasse 5, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.
- Kl. 15 i, Nr. 236370. 15. Dezember 1943, 17 Uhr. — Klappstisch. — Jennl-Wenger & Cie., Baugeschäft, Kehrsatz (Bern, Schweiz). Vertreterin: «Peruhag» Patent-Erwerkungs- und Handels-Gesellschaft, Bern.
- Kl. 15 i. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236368 (15 g).
- Kl. 15 l, Nr. 236371. 24. Mai 1943, 15 Uhr. — Einsatz für Koehöpfe zur Gewinnung von Saft aus Früchten dureh Dampf. — Kooperativa Förbundet Förening u. p. a., Statsgarden 6, Stockholm (Schweden). Vertreter: Paul Menge, Zürich. — «Prioritäten: Schweden, 28. Mai und 18. August 1942.»
- Kl. 15 l, Nr. 236372. 17. November 1943, 20 Uhr. — Kochtopf mit im Wasserbad angeordneten Einsatzbehältern. — Walter Tanner, Plätzli, Richterswil (Zürich, Schweiz). Vertreter: Paul Menge, Zürich.
- Kl. 17 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236467 (108 e).
- Cl. 17 b, n° 236373. 30 mars 1943, 18¼ h. — Dispositif de support de récipients pour machines à laver, rincer ou autrement traiter lesdits récipients. — René Dêtrez, industriel, Rue de Saint-Quentin 39/41, Nogent-sur-Marne (Seine, France). Mandataires: Nægeli & Co., Berne. — «Priorité: France, 21 avril 1942.»
- Kl. 17 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236492 (116 i).
- Kl. 19 d, Nr. 236374. 11. Juli 1941, 17¼ Uhr. — Faden-Abwickleinrichtung an Spulmaschinen. — Maschinenfabrik Schärer, Erlenbach (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 19 d, Nr. 236375. 18. Juli 1941, 17¼ Uhr. — Spulmaschine mit Fadenabwickleinrichtung. — Maschinenfabrik Schärer, Erlenbach (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 24 d, Nr. 236376. 16. April 1943, 11 Uhr. — Transportabler Wäschetrockner. — Jakob Hofstetter, Säger, Ulisbach bei Wattwil (St. Gallen, Schweiz). Vertreterin: «Peruhag» Patent-Erwerkungs- und Handels-Gesellschaft, Bern.
- Cl. 24 e, n° 236377. 4 mai 1943, 20 h. — Aspirateur. — The Hoover Company, North Canton (Ohio, E.-U. d'Am.). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Kl. 24 h. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236446 (81).
- Kl. 25 b, Nr. 236378. 7. September 1943, 20 Uhr. — Mantel mit verstellbarer Tailleweite. — Hans Peter Altmann, Giesebrechtstrasse 5, Berlin-Charlottenburg (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. Oktober 1942.»
- Kl. 25 b, Nr. 236379. 20. November 1943, 8 Uhr. — Verfahren zum Haltbarmachen von Bügelfalten in Kleidungsstücken. — Kleiderfabrik z. Habsburg AG., Veltheim (Aargau, Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich.
- Kl. 27 a, Nr. 236380. 8. November 1943, 15 Uhr. — Zweiteilige, gelenkige Holzsohle. — Oskar Zumofen, Emdthal bei Spiez (Schweiz).
- Kl. 29 e, Nr. 236381. 10. Mai 1940, 18 Uhr. — Einrichtung zum Bürsten von bewegten Siehtsieben. — Max Koller, Obermüller, Walzenhausen (Appenzell, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 36 e, Nr. 236382. 10. März 1943, 21 Uhr. — Emulgiermaschine. — Wilhelm Steinhorst, Berlinerstrasse 52, Leipzig C 1 (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 36 o, Nr. 236383. 19. November 1941, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Pantothenensäure. — IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. Januar 1941.»
- Kl. 36 o, Nr. 236384. 15. März 1943, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Aethercarbonsäurenitrils. — IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. September 1941.»
- Kl. 36 o, Nr. 236385. 22. April 1943, 16¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von γ -Sulfobuttersäure. — IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. April 1942.»
- Kl. 36 o, Nr. 236386. 11. Mai 1943, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Thiophandionabkömmlings. — F. Hoffmann-La Roche & Co Aktiengesellschaft, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 236387. 6. August 1943, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Aldolen. — Consortium für elektrochemische Industrie GmbH, Zielstattstrasse 20, München (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. August 1942.»
- Kl. 36 o. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236388 (36 p).
- Kl. 36 p, Nr. 236388. 27. November 1942, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von eyklischen Amidinen der ω -Aminocarbonsäuren. — Bata AG., Zlin (Protektorat Böhmen und Mähren). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. Dezember 1941.»
- Kl. 37 b, Nr. 236389. 23. März 1943, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines halogenhaltigen Küpenfarbstoffes der Dibenzanthronreihe. — IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Februar 1940.»
- Cl. 37 b, n° 236390. 16 juillet 1943, 19 h. — Procédé de préparation d'un nouveau colorant de la série anthraquinonique. — Sandoz SA., Fribourg (Suisse).
- Cl. 37 b, n° 236391. 16 juillet 1943, 19 h. — Procédé de préparation d'un nouveau colorant acide de la série anthraquinonique. — Sandoz SA., Fribourg (Suisse).
- Kl. 37 h, Nr. 236392. 24. Dezember 1941, 17 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines hochwertigen Dicköls. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. Dezember 1940.»
- Cl. 38 e, n° 236393. 16 décembre 1942, 18 h. — Procédé pour l'obtention d'un lubrifiant à partir de schistes bitumineux. — Compagnie de Produits Chimiques et Electrometallurgiques Alais, Froges & Camargue, Rue Balzac 23, Paris (France). Mandataire: A. Braun, Bâle. — «Priorité: France, 13 février 1942.»
- Kl. 44 b, Nr. 236394. 4. Januar 1943, 20 Uhr. — Metallspritzpistole. — Ilse von Baldass geb. Swetz, Wallisstrasse 62, Wien (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. November 1939.»
- Kl. 45 b, Nr. 236395. 10. August 1943, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines für die chemische Weiterverarbeitung geeigneten Zellstoffes, insbesondere aus Einjahrespflanzen. — Phrlx-Arbeitsgemeinschaft, Phrlx-Haus, Hamburg (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. November 1942.»
- Cl. 49 a, n° 236396. 21 novembre 1942, 12¼ h. — Dispositif de commande pour obturateur d'appareil cinématographique. — Jean Weissbrodt, Rue Molière 20; et Jacques-Jean Broido, Rue Duperré 5, Paris (France). Mandataire: A. Braun, Bâle. — «Priorité: France, 29 novembre 1941.»
- Cl. 49 a, n° 236397. 12 mars 1943, 9 h. — Appareil photographique avec obturateur à rideaux. — Raphaël Boolsky-Bogopolsky, Rue Verto 7, Genève (Suisse).
- Kl. 49 a, Nr. 236398. 22. Juli 1943, 10 Uhr. — Kamera mit vom Film angetriebenem Filmzähler. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 31. Juli 1942.»
- Kl. 49 a, Nr. 236399. 31. Juli 1943, 12 Uhr. — Sonnenblende mit rechteckigem Ausschnitt für photographische Aufnahmegegeräte. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich.

- Kl. 49 b, Nr. 236400. 17. April 1943, 12¼ Uhr. — Verfahren zum serienweisen Einfassen von Filmdiaapositiven. — **Litofa Hanns Hein & Co., KG.**, Germaniastrasse 18, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 4. März und 28. April 1942.»
- Kl. 50 c, Nr. 236401. 11. Januar 1943, 20 Uhr. — Tauch-Füllfeder. — **Kores-Bureaubedarf AG.**, Tödistrasse 61, Zürich (Schweiz). Vertreter: Kirehhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 31. Januar 1942.»
- Kl. 50 e, Nr. 236402. 28. Juni 1943, 18 Uhr. — Füllfederhalter. — **Kores-Bureaubedarf AG.**, Tödistrasse 61, Zürich (Schweiz). Vertreter: Kirehhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. Juli 1942.»
- Kl. 53 e, Nr. 236403. 7. September 1943, 18½ Uhr. — Durchschlagende Stimmzunge. — **Matth. Höhner AG.**, Trossingen (Württemberg, Deutsches Reich). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. Oktober 1942.»
- Kl. 54 b, Nr. 236404. 6. Februar 1942, 18 Uhr. — Vorderzugbindung. — **Emil Koller**, Morgentalstrasse 28, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 54 b, Nr. 236405. 24. Dezember 1942, 17¼ Uhr. — Skibindung. — **Belmag Zürich Beleuchtungs- u. Metallindustrie AG.**, Bubenbergstrasse 10, Zürich (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.
- Kl. 54 b, Nr. 236406. 17. Juli 1943, 12½ Uhr. — Strammer für Skibindungen. — **Guido Reuge**, Ingenieur, Rue des Rasses 13, Ste-Croix (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 54 f, Nr. 236407. 1. September 1943, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Kinderspielzeug mit Hilfe der Stickmaschine. — **Jakob Bruderer**, Entwerfer, Zeughausgasse 7, St. Gallen (Schweiz).
- Kl. 56 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236409 (56 g).
- Kl. 56 g, Nr. 236408. 22. Dezember 1942, 16 Uhr. — Schalter zur Bedienung von Maschinenwaffen, insbesondere für Flugzeuge. — **Luftfahrtgerätekwerk Hakenfelde Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Streitstrasse 5/17, Berlin-Spandau (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich.
- Kl. 56 g, Nr. 236409. 21. Juli 1943, 16¼ Uhr. — Lauf für Hand- und automatische Feuerwaffen. — **Josef Brun**, Waffenkonstrukteur, Heckenweg 19, Bern (Schweiz).
- Kl. 56 h, Nr. 236410. 17. Dezember 1942, 20 Uhr. — Selbst-Zerlegerzündler. — **Helmut Junghans**, Generaldirektor, Eckenhof, Schramberg-Sulgen (Deutsches Reich). Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich.
- Kl. 58, Nr. 236411. 25. April 1941, 19 Uhr. — Teilvorrichtung an Werkzeugmaschinen. — **Maschinenfabrik Henri Hauser, Aktiengesellschaft**, Wasserstrasse 42, Biel (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. Februar 1941.»
- Kl. 58, n° 236412. 5 février 1942, 19 h. — Appareil optique de contrôle par projection de l'image de petites pièces. — **Société Genevoise l'Instruments de Physique**, Rue des Vieux-Grenadiers 8, Genève (Suisse). Mandataire: André Schott, Genève.
- Kl. 60, Nr. 236413. 14. November 1939, 16¾ Uhr. — Drosselgerät für die Mengennessung strömender Mittel. — **Hans Gehre**, dipl. Ing., Adami-Karrillon-Strasse 46, Mainz (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 61, Nr. 236414. 13. Juli 1943, 18 Uhr. — Einrichtung zum Messen der einen warmwasserbeheizten Wärmeumformer abgegebenen Wärmemenge. — **Landis & Gyr AG.**, Zug (Schweiz).
- Kl. 63, Nr. 236415. 7. November 1942, 12¾ Uhr. — Einrichtung zur Steuerung der Magnetstromkreise eines Bouleugé-Kurzzeit-Messapparates. — **Deutsche Waffen- und Munitionsfabriken Aktiengesellschaft**, Hauptverwaltung, Hardenbergstrasse 24, Berlin-Charlottenburg (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 4. April 1941 und 7. März 1942.»
- Kl. 64, Nr. 236416. 9. Mai 1942, 9 Uhr. — Einrichtung zur Ermittlung des Zeitpunktes des Auftretens eines Stromstosses sowie zur Ermittlung von dessen Stromstärke. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Schweden, 13. Mai 1941.»
- Kl. 64, Nr. 236417. 16. November 1943, 18 Uhr. — Einrichtung an Registrierapparaten mit von einer Rolle sich abwickelndem Registrierpapier. — **Landis & Gyr AG.**, Zug (Schweiz).
- Kl. 66 a, Nr. 236418. 7. Januar 1943, 16 Uhr. — Einrichtung zum Messen des Erdwiderstandes eines Erders. — **Fides Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Januar 1942.»
- Kl. 66 a, Nr. 236419. 6. August 1943, 22 Uhr. — Abgeschirmtes gleichstromerregtes Drehmagnet-Anzeigergerät. — **Hartmann & Braun Aktiengesellschaft**, Königstrasse 97, Frankfurt a. M.-West 13 (Deutsches Reich). Vertreter: Kirehhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 66 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236497 (120 f).
- Kl. 69, n° 236420. 8 novembre 1941, 20 h. — Dispositif de commande de l'avance d'un chariot porte-graveur. — **Lucien Chanal**, Rue Louis-Revon, Ancey (France). Mandataire: André Schott, Genève.
- Kl. 69, n° 236421. 10 octobre 1942, 20 h. — Machine parlante munie d'un dispositif de détection du diamètre d'un disque. — **E. Pallard & Cie, SA.**, Sainte-Croix (Suisse). Mandataire: André Schott, Genève.
- Kl. 70. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236412 (58).
- Kl. 71 f, n° 236422. 21 octobre 1943, 18¼ h. — Boîte de montre. — **Aimé Burdet**, fabricant, Saint-Sulpice (Neuchâtel, Suisse). Mandataire: Dr. W. Schmid, Neuchâtel.
- Kl. 71 k, Nr. 236423. 6. November 1942, 17½ Uhr. — Stoppuhr. — **Fritz Leuthold**, Badstrasse 23, Schwenningen a. N. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. November 1941.»
- Kl. 71 k, n° 236424. 14 juillet 1943, 17¼ h. — Poussoir de chronographe. — **J. Boninchi & ses Fils**, Chemin de Maisonneuve 14, Genève (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Kl. 76, Nr. 236425. 21. Dezember 1942, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Veredlung von Aluminium-Silizium-Legierungen. — **Silumia-Gesellschaft mbH.**, Reuterweg 32, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 20. Dezember 1941 und 7. Februar 1942.»
- Kl. 77, Nr. 236426. 29. April 1941, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Verlängerung der Lebensdauer von Zellen für Schmelzflusslektrolyse. — **E. I. Du Pont de Nemours & Company**, Wilmington (Delaware, Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 77, n° 236427. 20 avril 1943, 18¼ h. — Procédé de purification de charbon pour la fabrication d'électrodes, plus particulièrement pour l'électrometallurgie de l'aluminium. — **Compagnie de Produits Chimiques et Electrometallurgiques Alais, Froges & Camargue**, Rue de Balzac 23, Paris (France). Mandataires: A. Braun, Bâle. — «Priorität: France, 21 avril 1942.»
- Kl. 78 a, Nr. 236428. 11. November 1942, 11 Uhr. — Einrichtung zur Verwertung der Abgaswärme von Kupolöfen. — **Walter Chretien-Horand**, Rüttimeyerstrasse 19, Basel (Schweiz).
- Kl. 78 e, Nr. 236429. 30. Juli 1943, 18¼ Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum Umgießen von Stützkörpern. — **Aktiengesellschaft vormals Skodawerke in Pilsen**, Jungmannstrasse 29, Prag (Protektorat Böhmen und Mähren). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 79 b, Nr. 236430. 7. August 1943, 14 Uhr. — Vorrichtung zum Handbiegen von Stabeisen, insbesondere Betoneisen. — **Anton Wagenbach**, Fabrikant, Markomannenstrasse 7, Wuppertal-Elberfeld (Deutsches Reich). Vertreter: Kirehhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. September 1942.»
- Kl. 79 e, Nr. 236431. 3. Februar 1943, 9 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zum Kaltpressen von Werkstücken. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Februar 1942.»
- Kl. 79 h, Nr. 236432. 30. September 1942, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines zum Ausstanzen von Blechteilen bestimmten Werkzeuges. — **«Weser» Flugzeugbau Gesellschaft mbH.**, Südweststrasse, Bremen (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 4. Dezember 1941 und 28. April 1942.»
- Kl. 79 h, n° 236433. 7 juin 1943, 18¼ h. — Dispositif de sécurité pour presses et machines analogues. — **Savonneries Lever**, Avenue George-V 55, Paris (France). Mandataire: A. Braun, Bâle. — «Priorität: France, 11 juin 1942.»
- Kl. 79 k, Nr. 236434. 11. Mai 1943, 19 Uhr. — Kleinelektrowerkzeug. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. Juni 1942.»
- Kl. 79 k, Nr. 236435. 12. Juni 1943, 7 Uhr. — Feinstbohrwerk für kurze Bohrungen, insbesondere für Kugellagersitze bildende Bohrungen. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. Juli 1942.»
- Kl. 79 k, Nr. 236436. 14. Oktober 1943, 19 Uhr. — Fräsmaschine mit waagrechtter Arbeitsspindel und Winkelfräseinrichtung. — **Fabrique de Machines, Perrin Frères SA.**, Moutier (Schweiz). Vertreter: W. Kölliker, Biel. — «Priorität: Schweizer Mustermesse in Basel, eröffnet am 1. Mai 1943.»
- Kl. 79 k, Nr. 236437. 20. Oktober 1943, 20 Uhr. — Werkzeugmaschine mit waagrechtter Arbeitsspindel und wegnehmbarer Werkzeugkopf. — **Fabrique de Machines, Perrin Frères SA.**, Moutier (Schweiz). Vertreter: W. Kölliker, Biel. — «Priorität: Schweizer Mustermesse Basel, eröffnet am 1. Mai 1943.»
- Kl. 79 k, n° 236438. 11 novembre 1943, 20 h. — Mandrin de serrage à pince amovible pour machines-outils. — **Vernier S. à r. l.**, usine de mécanique, Rue Albert-Anker 10, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Kölliker, Bienne.
- Kl. 79 k. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236441 (79 l).
- Kl. 79 l, Nr. 236439. 9. April 1943, 18 Uhr. — Vorrichtung zum Schneiden von Blechstreifen. — **Georg Rechel**, Mittlerer Gaisberg 2, Heidelberg; und **Otto Scherzinger**, Friedrich-Böttger-Strasse 6, Mannheim (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 79 l, Nr. 236440. 8. Juni 1943, 17½ Uhr. — Stabeisenstösselschere, bei der das durch die mehr als zwei gerade Schneidkanten aufweisende Messer gebildete Scherenmaul sich durch eine Stufe nach aussen erweitert. — **Anton Wagenbach**, Fabrikant, Carnapstrasse 7, Wuppertal-Elberfeld (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 10. Juli 1942.»
- Kl. 79 l, Nr. 236441. 10. August 1943, 20 Uhr. — Vorrichtung zum Festhalten von Werkstücken auf Arbeitstischen von Werkzeugmaschinen. — **«Weser» Flugzeugbau Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Grosse Hundestrasse, Bremen (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Februar 1943.»
- Kl. 79 n, Nr. 236442. 26. Februar 1941, 17½ Uhr. — Verfahren zur Wärmebehandlung von Metallen. — **E. I. Du Pont de Nemours & Company**, Wilmington (Delaware, Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 80 c, Nr. 236443. 19. April 1943, 19 Uhr. — Gepresster Schichtholzkörper und Verfahren zu seiner Herstellung. — **Firma: Erwin Behr**, Wendlingen (Württemberg, Deutsches Reich). Vertreter: W. Rossel Zürich.
- Kl. 80 c, Nr. 236444.* 4. September 1944, 12 Uhr. — Plattenförmiges Bauelement aus Holz, insbesondere für Türen. — **Robert Rlugger**, Pflanzschulstrasse 93, Zürich (Schweiz). Vertreter: Paul Feremutsch, Zürich.
- Kl. 80 k, Nr. 236445. 20. Juli 1943, 20 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung von Formstücken aus kleinstückigem organischem Material. — **Max Hürzeler**, Turmatt 10, Altdorf (Schweiz). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel.
- Kl. 81, Nr. 236446. 3. August 1943, 20 Uhr. — Verfahren zum Verbinden von Polyamidfolien mit einer Textilunterlage. — **Bata AG, Zlin** (Protektorat Böhmen und Mähren). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. August 1942.»

- Kl. 85 a, Nr. 236447. 13. Februar 1943, 13 Uhr. — Verfahren zum selbsttätigen Nachstellen und Abziehen von Schleifscheiben, insbesondere bei Zahnflanken-Schleifmaschinen, und Vorrichtung zur Durchführung dieses Verfahrens. — **Waffenwerke Brünn, Aktiengesellschaft, Zbrojovka Brno a. s.**, Brünn (Protectorat Böhmen und Mähren). Vertreter: J. Spälty, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. März 1942.»
- Cl. 86, n° 236448. 25 juillet 1942, 20 h. — Rasoir mécanique à commande hydraulique. — **Willy Tissot, ingénieur, Avenue de la Gare 38, Lausanne (Suisse)**. Mandataire: L. Flesch, ing. dipl., Lausanne.
- Kl. 87 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236450 (96 a).
- Kl. 90, Nr. 236449. 10. August 1943, 20 Uhr. — Vorrichtung zum Zusammenpressen von mittels Oberfräsmaschinen zu bearbeitenden Werkstücken mit einer Schablone. — **«Weser» Flugzeugbau Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Grosse Hundestrasse, Bremen (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. November 1942.»
- Kl. 96 a, Nr. 236450. 29. Januar 1943, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Tisches zur Aufnahme von in der Reihenfertigung benötigten Werkzeugmaschinen und Vorrichtungen. — **Junkers Flugzeug- und Motorenwerke Aktiengesellschaft**, Dessau (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. März 1942.»
- Kl. 96 a, Nr. 236451. 6. September 1943, 19 Uhr. — Sprengniete mit Schlagzündung. — **Dynamit-Actien-Gesellschaft vorm. Alfred Nobel & Co.**, Kirchenweg 56, Nürnberg (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Fricker, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 23. Juli 1942.»
- Kl. 96 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236433 (79 h).
- Kl. 96 b, Nr. 236452. 25. Juni 1943, 20 Uhr. — Gleitlager. — **Admos Bleibronze Dr. Springorum & Co., Kom.-Ges.**, Wilhelmshofstrasse 89 a, Berlin-Oberschöneweide (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. Mai 1942.»
- Kl. 96 c, Nr. 236453. 10. August 1943, 8 Uhr. — Ueberlastungssicherung. — **Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer**, Schaffhausen (Schweiz).
- Kl. 96 e, Nr. 236454. 18. Dezember 1941, 20 Uhr. — Kolbenring. — **Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft**, Winterthur (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich.
- Kl. 96 e, Nr. 236455. 5. August 1943, 16 Uhr. — Stopfbüchse an Gas- und Dampfturbinenwellen mit einer mit der Welle sich drehenden Büchse. — **Aktiengesellschaft für technische Studien**, Hardstrasse 319, Zürich (Schweiz).
- Kl. 96 f, Nr. 236456. 6. Februar 1943, 12½ Uhr. — Schieberabdichtung für Kolbenmaschinen. — **Dr. Eduard Woydt**, Wagenburgstrasse 5 I, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 96 g, Nr. 236457. 7. Juli 1941, 19 Uhr. — Gesteuertes Klinkenschaltwerk. — **Saia Aktiengesellschaft für Schaltapparate**, Gerbergasse 23, Bern (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.
- Cl. 96 g, n° 236458. 8 mai 1943, 15¼ h. — Dispositif de commande mécanique. — **Maurice Excoffier**, Rue de la Terrassière 25, Genève (Suisse). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève.
- Cl. 96 g, n° 236459. 5 juin 1943, 12¼ h. — Dispositif d'entraînement à intermittences multiples. — **Société Savoisiennne de Constructions Electriques**, Aix-les-Bains (Savoie, France). Mandataire: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: France, 5 août 1942.»
- Kl. 97, Nr. 236460. 16. Oktober 1944, 18 Uhr. — Einrichtung zum Zuführen von Schmiermittel zu Lagerstellen an Maschinen. — **Edwin Rusterholz**, Mühlebachstrasse 20, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 99 b, Nr. 236461. 5. August 1943, 8 Uhr. — Presskorbverschluss an Keltereipressen. — **Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer**, Schaffhausen (Schweiz).
- Kl. 99 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236433 (79 h).
- Kl. 100 a, Nr. 236462. 24. Dezember 1942, 20 Uhr. — Ventilsteuerung für Kolbenkompressoren. — **Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft**, Winterthur (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich.
- Kl. 104 a, Nr. 236463. 27. April 1943, 20 Uhr. — Verfahren zum Aufladen von Viertakt-Brennkraftmaschinen. — **Fried. Krupp Germanlawert Aktiengesellschaft**, Kiel Gaarden (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. Mai 1942.»
- Kl. 104 b, Nr. 236464. 7. Oktober 1943, 19 Uhr. — Ventilsteuerung für mehrzylindrige Brennkraftmaschinen. — **Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg AG.**, Augsburg (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. Dezember 1942.»
- Kl. 104 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236456 (96 f).
- Kl. 108 a, Nr. 236465.* 10. Februar 1945, 10 Uhr. — Absorptions-Kältemaschine. — **Paul Metzler**, Bergstrasse 135, Zürich (Schweiz).
- Kl. 108 c, Nr. 236466. 24. November 1942, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Kühlstränken und nach dem Verfahren hergestellter Kühlstränk. — **Aktiebolaget Elektra, S: t Eriksgatan 63, Stockholm (Schweden)**. Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Schweden, 17. Dezember 1941.»
- Kl. 108 c, Nr. 236467. 28. Juli 1943, 11 Uhr. — Flaschenförmiger Kühlbehälter. — **Johann Jakob Brüllsauer**, Schulstrasse 38, Zürich (Schweiz). Vertreter: Edward Stoekly, Zürich.
- Kl. 110 a, Nr. 236468. 10. Februar 1943, 19 Uhr. — Drehrichtungsunabhängiger Gleichstromgenerator. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).
- Kl. 110 c, Nr. 236469. 13. Januar 1942, 12 Uhr. — Elektrische Maschine mit Klemmkasten und Ausleger für denselben. — **Patentverwertungsgesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Januar 1941.»
- Kl. 110 c, Nr. 236470. 16. Juli 1943, 19 Uhr. — Kurzschlusswicklung von Asynchronmotoren. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).
- Kl. 111 a, Nr. 236471. 11. März 1939, 14 Uhr. — Isoliermuffe zum Fernhalten von Stromströmen von unterirdischen metallenen Leitungen und Kabeln. — **Suhner & Co.**, Herisau (Appenzell, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 111 a, Nr. 236472. 5. Februar 1943, 20 Uhr. — Einrichtung für Unterpumpmontage von elektrischen Installationsapparaten. — **Josef Ditterich**, Tramstrasse 3; und **Rosa Hauser-Peter**, Wunderlistrasse 33, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Fricker, Zürich.
- Kl. 111 a, Nr. 236473. 28. September 1943, 18 Uhr. — Leitende Verbindung von Aluminiumleitern mit einem wenigstens zum Teil aus Kupfer bestehenden Leiter. — **Patentverwertungsgesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Oktober 1942.»
- Kl. 111 b, Nr. 236474. 26. Mai 1943, 17 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zum schnellen Schalten eines Starkstromes mit Hilfe eines regelbaren Widerstandes. — **Patentverwertungsgesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. Juni 1942.»
- Kl. 111 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236457 (96 g), 236475 und 236476 (111 d).
- Kl. 111 d, Nr. 236475. 27. Dezember 1938, 20 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zum Regeln und/oder Unterbrechen von elektrischen Strömen. — **Patentverwertungsgesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreter: Edmond Lauber, dipl. Ing., Genf. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 31. Dezember 1937, 19. März, 23. April, 8. und 30. Juli, 12., 20. und 26. August, 2. November, 14. und 20. Dezember 1938.»
- Kl. 111 d, Nr. 236476. 16. November 1943, 18 Uhr. — Elektrischer Schalter mit Kurzschlussauslösung. — **Landis & Gyr AG.**, Zug (Schweiz).
- Kl. 111 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236416 (64).
- Kl. 112, Nr. 236477. 31. März 1942, 18½ Uhr. — Einrichtung zur röntgenstereoskopischen Durchleuchtung. — **Dr. Max Hopf**, Effingerstrasse 49, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 112, Nr. 236478. 5. August 1942, 19 Uhr. — Verfahren zum Schwärzen von Einbauteilen elektrischer Entladungsröhren. — **«Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. August 1941.»
- Kl. 112, Nr. 236479. 2. Dezember 1942, 18¼ Uhr. — Metalltroekengleichrichterelement. — **Süddeutsche Apparate-Fabrik GmbH.**, Platenstrasse 66, Nürnberg (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 16. März 1942.»
- Kl. 112, Nr. 236480. 22. März 1943, 18¼ Uhr. — Elektrolyt-Kondensator. — **Süddeutsche Apparatefabrik GmbH.**, Platenstrasse 66, Nürnberg (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. Februar 1942.»
- Kl. 112, Nr. 236481. 20. Mai 1943, 21 Uhr. — Zusammengesetzter Bimetallkontakt und Verfahren zu seiner Herstellung. — **Dr. Eugen Dürrwächter**, Westliche Karl-Friedrich-Strasse 61, Pforzheim (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. Dezember 1942.»
- Kl. 112, Nr. 236482. 3. Juli 1943, 7 Uhr. — Korpuskularstrahlapparat. — **«Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. Juli 1942.»
- Kl. 112, Nr. 236483. 20. Juli 1943, 12 Uhr. — Anordnung zum Kompoundieren, insbesondere von gesteuerten Stromrichtern. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. August 1942.»
- Kl. 112, Nr. 236484. 29. Juli 1943, 15 Uhr. — Spulenkern für Elektromagnete, insbesondere Relais von Fernmeldeanlagen. — **«Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich AG., Zürich.
- Kl. 112. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236501 (120 f).
- Kl. 114 b, Nr. 236485. 15. Mai 1943, 17 Uhr. — Röhrenleuchte. — **E. Stammbach**, lichttechnisches Beratungsbureau, Elisabethenstrasse 56, Basel (Schweiz).
- Kl. 114 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236487 (115 b).
- Kl. 114 e, Nr. 236486. 20. April 1943, 20 Uhr. — Sicherungseinrichtung an einem gasbeheizten Apparat. — **Merker & Co., AG.**, Baden (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 115 b, Nr. 236487. 5. August 1943, 21 Uhr. — Elektrische Lampe, insbesondere für Operationszwecke. — **Beimag Zürich, Beleuchtungs- und Metallindustrie AG.**, Bubenbergstrasse 10, Zürich (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich.
- Kl. 116 a, Nr. 236488. 24. August 1943, 10¼ Uhr. — Vorrichtung zum Entfernen von Hornhaut. — **Oskar Rüdft**, Bandagist, Rennweg 38, Zürich (Schweiz).
- Kl. 116 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236477 (112).
- Cl. 116 f, n° 236489. 3 août 1944, 9 h. — Appareil de massage. — **Marcel Barthe**, Rue du Lac 10, Yverdon (Suisse).
- Kl. 116 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236487 (115 b).
- Kl. 116 h, Nr. 236490. 9. Juni 1942, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von 2-(p-Aminobenzol-sulfonamido)-pyridin. — **May & Baker Limited**, Dagenham (Essex, Grossbritannien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 4. Juni 1941.»
- Kl. 116 h, Nr. 236491. 2. März 1944, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von essigsäurehaltigen Gallerten aus Pflanzenschleimen. — **Merz & Co.**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 116 h. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236383 (36 o).
- Cl. 116 i, n° 236492. 19 novembre 1941, ore 8¼. — Miscela detergente-sterilizzante per recipienti di vetro, ceramica e simili, e processo per la sua preparazione. — **SA. Amuchina**, Genova (Italia). Mandatari: Bovard & Cia., Berna. — «Priorität: Italia, 27 novembre 1940.»

Kl. 116 l, n° 236493. 9 juillet 1941, 20 h. — Etui à fard liquide. — René-Emile Bouzonnie, Rue Nicolas 7, Leblanc, Saint-Denis (Seine, France). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève. — «Priorité: France, 15 septembre 1938.»

Kl. 116 l. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236488 (116 a).

Kl. 120 b, Nr. 236494. 23. Mai 1939, 15¼ Uhr. — Gegengekoppelter Verstärker. — **Bell Telephone Manufacturing Company, Société Anonyme**, Rue Boudewyns 4, Antwerpen (Belgien). Vertreterin: Bell Telephone Manufacturing Co. SA., Bern. — «Priorität: Grossbritannien, 27. Mai 1938.»

Kl. 120 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236495 (120 e), 236497 (120 f).

Kl. 120 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236506 (121 b).

Kl. 120 e, Nr. 236495. 15. April 1943, 10 Uhr. — Münzfernsprecher, insbesondere für Netzgruppenverkehr. — **Telephon-Apparat-Fabrik, E. Zwiatusch & Co. GmbH**, Salzuber 6/7, Berlin-Charlottenburg (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiwerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 23. April 1942.»

Kl. 120 e, Nr. 236496. 3. Juli 1943, 7 Uhr. — Schaltungsanordnung zur Einleitung unterschiedlicher Schaltvorgänge über zweidrige Verbindungsleitungen in Fernmeldeanlagen, insbesondere Fernsprechanlagen. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiwerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Juli 1942.»

Kl. 120 f, n° 236497. 29. Mai 1942, 14¼ Uhr. — Générateur d'oscillations à fréquence variable. — **Standard Téléphone & Radio SA.**, Seestrasse 395, Zurich (Suisse). Mandataires: Standard Téléphone & Radio SA., succursale de Berne, Berne.

Kl. 120 f, Nr. 236498. 28. August 1942, 18¼ Uhr. — Verstärker für ultrakurze Wellen. — **C. Lorenz Aktiengesellschaft**, Lorenzweg 1, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. November 1941.»

Kl. 120 f, Nr. 236499. 4. November 1942, 19 Uhr. — Schaltung zum Begrenzen der Amplitude elektrischer Schwingungen unter Anwendung einer Entladungsröhre. — **N.V. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 6. November 1941.»

Kl. 120 f, Nr. 236500. 15. Dezember 1942, 9 Uhr. — Schaltungsanordnung zur Frequenzvervielfachung im Gebiet ultrakurzer elektrischer Wellen. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiwerk Zürich AG., Zürich.

Kl. 120 f, Nr. 236501. 18. Februar 1943, 19 Uhr. — Hohlraumresonator mit veränderbarer Eigenfrequenz. — «Patehold» Patentverwaltungs- & Elektro-Holding AG., Glarus (Schweiz).

Kl. 120 f, Nr. 236502. 10. Juni 1943, 11 Uhr. — Diode zur Spannungsmessung in konzentrischen Leitungen. — «Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiwerk Zürich AG., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. Juni 1942.»

Kl. 120 f, Nr. 236503. 10. August 1943, 20 Uhr. — Ultrakurzwellenüberlagerungsempfangsgerät. — **Dr. Georg Seibt Nachf.**, Feurigstrasse 54, Berlin-Schöneberg (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.

Kl. 120 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236505 (120 g).

Kl. 120 g, n° 236504. 26. janvier 1942, 18¾ h. — Procédé de synchronisation des images en télévision émises sur onde porteuse, avec signaux de synchronisation de lignes et d'image et appareil pour la mise en œuvre de ce procédé. — **Henri de France**, ingénieur, Rue Dailly 7, Saint-Cloud (Seine-et-Oise, France). Mandataire: A. Braun, Bâle. — «Priorité: France, 12 mars 1941.»

Kl. 120 g, Nr. 236505. 10. August 1943, 20 Uhr. — Ultrakurzwellenüberlagerungsempfänger für Fernsehgeräte. — **Dr. Georg Seibt Nachf.**, Feurigstrasse 54, Berlin-Schöneberg (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.

Kl. 121 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236472 (111 a).

Kl. 121 b, Nr. 236506. 17. Oktober 1942, 12 Uhr. — Schaltungsanordnung in Fernmeldeanlagen. — **Albiwerk Zürich AG.**, Albisriederstrasse 245, Zürich 9 (Schweiz).

Kl. 121 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236419 (66 a).

Kl. 122 b, n° 236507. 11 août 1943, 17¾ h. — Support pour la présentation d'une montre-bracelet. — **Charles Hartmann**, Rue de Monthoux 58, Genève (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.

Kl. 122 b, n° 236508. 11 août 1943, 17¾ h. — Support pour la présentation d'une montre-bracelet. — **Huguenin Frères & Co.**, Fabrique N° 1 SA., Bellevue 32, Le Locle (Neuchâtel, Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.

Kl. 123 b, Nr. 236509. 9. Juli 1942, 19 Uhr. — Handschrankkoffer mit beweglichen Querschienen. — Firma: **Simbox Patentkoffer Ernst Böcker**, Krausenstrasse 59/60, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.

Kl. 125 b, Nr. 236510. 21. September 1943, 12 Uhr. — Bodenreifen für Blechgefässe. — **Gehr. Hoffmann**, Blechdosenfabrik, Seefeld, Thun (Schweiz). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.

Kl. 126 a, Nr. 236511. 30. März 1942, 18 Uhr. — Mehrachs-Strassenfahrzeug. — **Hans Burkhardt-Weber**, Zollbrück (Bern, Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 126 f, Nr. 236512. 31. Mai 1943, 22 Uhr. — Kleiderschutzeinrichtung an der Felgenbremse an einem Fahrzeug. — **Kel-Cha Motor AG.**, Camorino (Tessin, Schweiz) (Bureau: Beckenhofstrasse 66, Zürich).

Kl. 126 i, Nr. 236513. 29. April 1944, 13 Uhr. — Vorrichtung an Fahrrädern zur Ermöglichung der Unterstützung des Fussantriebes durch Handantrieb. — **Frau Marg. Gutzwiller-Enderlin**, mechanische Werkstätte, Oberwil (Basel, Schweiz). Vertreterin: «Peruhag» Patent-Erwirkungs- und Handels-Gesellschaft, Bern.

Kl. 126 i. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236458 (96 g).

Kl. 127 k, Nr. 236514. 28. Dezember 1942, 20 Uhr. — Fahrdrat-Anlage von elektrischen Bahnen und Trolleybussen. — **Aktiengesellschaft Kummier & Matter**, Aarau (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 127 k. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236363 (6 a).

Kl. 127 l, Nr. 236515. 15. März 1943, 20 Uhr. — Sicherheitseinrichtung für Schienen-Triebfahrzeuge. — **Walter Riesen**, Techniker SOB, Wädenswil; und **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).

Kl. 127 l, Nr. 236516. 17. März 1943, 19 Uhr. — Handbetätigter Controller für elektrischer Fahrzeuge. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).

Kl. 127 l, Nr. 236517. 24. Juli 1943, 20 Uhr. — Anordnung zur Nutzbremmung elektrischer Wechselstromfahrzeuge. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).

Kl. 129 b, Nr. 236518. 5. Februar 1943, 17½ Uhr. — Federeinrichtung für Flugzeugfahrgeleise. — **Eric von Latscher-Latka**; und **Fritz Beck-Rzikowsky**, Wiedner Hauptstrasse 46, Wien IV (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 22. Januar 1940.»

21 { Zusatzpatente
Brevets additionnels } Nrs. 236519—236530
Brevetti addizionali }

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

Kl. 36 o, Nr. 236519 (228923). 8. November 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Pregnen-(4,5)-in-(20,21)-ol-(17)-on-(3)-propylenketal-(3). — **Schering AG.**, Müllerstrasse 170/172, Berlin N 65 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 14. Dezember 1938.»

Kl. 36 o, Nr. 236520 (228923). 8. November 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Androstendion-(3,17)-propylenketal-(3). — **Schering AG.**, Müllerstrasse 170/172, Berlin N 65 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 14. Dezember 1938.»

Kl. 36 o. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236521 bis 236525 (36 q).

Kl. 36 q, Nr. 236521 (232605). 7. Oktober 1942, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen primären Amins der Benzolreihe. — **Imperial Chemical Industries Limited**, London SW (Grossbritannien). Vertreter: A. Braun, Basel. — «Priorität: Grossbritannien, 8. Oktober 1941.»

Kl. 36 q, Nr. 236522 (232605). 7. Oktober 1942, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen primären Amins der Benzolreihe. — **Imperial Chemical Industries Limited**, London SW (Grossbritannien). Vertreter: A. Braun, Basel. — «Priorität: Grossbritannien, 8. Oktober 1941.»

Kl. 36 q, Nr. 236523 (232605). 7. Oktober 1942, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen primären Amins der Benzolreihe. — **Imperial Chemical Industries Limited**, London SW (Grossbritannien). Vertreter: A. Braun, Basel. — «Priorität: Grossbritannien, 8. Oktober 1941.»

Kl. 36 q, Nr. 236524 (232605). 7. Oktober 1942, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen primären Amins der Benzolreihe. — **Imperial Chemical Industries Limited**, London SW (Grossbritannien). Vertreter: A. Braun, Basel. — «Priorität: Grossbritannien, 8. Oktober 1941.»

Kl. 36 q, Nr. 236525 (232605). 7. Oktober 1942, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen primären Amins der Benzolreihe. — **Imperial Chemical Industries Limited**, London SW (Grossbritannien). Vertreter: A. Braun, Basel. — «Priorität: Grossbritannien, 8. Oktober 1941.»

Kl. 37 a, Nr. 236526 (233570). 11. Juli 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Monoazofarbstoffes. — **Sandoz AG.**, Freiburg (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 236527 (233571). 31. März 1943, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — **IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Dezember 1938.»

Kl. 37 a, Nr. 236528 (233845). 29. September 1942, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Polyazofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 236529 (233845). 29. September 1942, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Polyazofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 236530 (233845). 29. September 1942, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Polyazofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 236531 (233845). 29. September 1942, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Polyazofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 236532 (233846). 12. Oktober 1942, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).

Kl. 37 a, Nr. 236533 (233846). 12. Oktober 1942, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).

Kl. 37 b, Nr. 236534 (233573). 11. Mai 1943, 17 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Küpenfarbstoffes. — **IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. Februar 1941.»

Kl. 37 b, Nr. 236535 (233574). 22. April 1943, 16½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Küpenfarbstoffes. — **IG. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. Februar 1941.»

Kl. 71 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236536 (79 e).

Kl. 79 c, n° 236536 (226494). 13. avril 1942, 16 h. — Machine pour le soudage électrique de tronçons de fil à une plaque. — **Jules et Hans Schneider**, Rue Léopold-Robert 102, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: Walter Moser, Berne.

Kl. 111 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236339 (120 d).

Kl. 114 a, Nr. 236537 (228330). 29. Januar 1943, 10¼ Uhr. — Verschiebbare Werkleuchte für Niederspannungs-Leuchtröhren. — **Ernst Stammbach**, Elisabethenstrasse 56, Basel (Schweiz).

Kl. 116 h, Nr. 236538 (228551). 6. April 1943, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von p-amino-benzolsulfonyl- α -amino-pyridin-Bz-N-methylensulfosaurem Natrium. — Dr. A. Wander Aktiengesellschaft, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 116 h. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 236519 und 236520 (36 o).

Kl. 120 d, n° 236539 (231611). 20 juin 1942, 16 h. — Installation de télécommande notamment pour télédiffusion à programmes multiples. — Gérard-Francis Wittgenstein, ingénieur, Bellaria 4, La Tour-de-Peilz (Vaud, Suisse).

II. Abteilung — II^{me} Partie — II^a Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Kl. 4 a, Nr. 232319. 5. August 1943, 19 Uhr. — Rohr aus porösem Baustoff zum Entfeuchten von Mauerwerk. — Bruno Girard, Bürgli-strasse 7, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Paul Feremutsch, Zürich. — Lizenz für den Kanton Aargau vom 26. Januar 1945, zugunsten von Ad. Häfeli, Baugeschäft, Seengen (Aargau, Schweiz); registriert den 1. Februar 1945.

Kl. 4 a, Nr. 232319. 5. August 1943, 19 Uhr. — Rohr aus porösem Baustoff zum Entfeuchten von Mauerwerk. — Bruno Girard, Bürgli-strasse 7, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Paul Feremutsch, Zürich. — Lizenz für die beiden Kantone Basel und Solothurn vom 26. Januar 1945, zugunsten von Ad. Karl-Scherer, Kaufmann, Grienstrasse 114, Basel (Schweiz); registriert den 1. Februar 1945.

Kl. 7 d, Nr. 232554. 9. August 1943, 10 Uhr. — Einrichtung zum gleichzeitigen Ent- und Belüften von Räumen. — Bruno Girard, Bürgli-strasse 7, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Paul Feremutsch, Zürich. — Lizenz für den Kanton Aargau vom 26. Januar 1945, zugunsten von Ad. Häfeli, Baugeschäft, Seengen (Aargau, Schweiz); registriert den 1. Februar 1945.

Kl. 7 d, Nr. 232554. 9. August 1943, 10 Uhr. — Einrichtung zum gleichzeitigen Ent- und Belüften von Räumen. — Bruno Girard, Bürgli-strasse 7, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Paul Feremutsch, Zürich. — Lizenz für die beiden Kantone Basel und Solothurn vom 26. Januar 1945, zugunsten von Ad. Karl-Scherer, Kaufmann, Grienstrasse 114, Basel (Schweiz); registriert den 1. Februar 1945.

Kl. 7 e, Nr. 232848. 4. März 1943, 18¼ Uhr. — Wasserboiler. — AG für Technische Neuheiten, Binningen bei Basel (Schweiz). Vertreter: A. Braun, Basel. — Uebertragung laut Erklärung vom 1. Januar 1945 zugunsten der Schweizerischen Gasapparate-Fabrik Solothurn, Solothurn (Schweiz); registriert den 12. Februar 1945.

Kl. 13 a, Nr. 215371. 26. August 1940, 18¼ Uhr. — Kochherd. — AG für technische Neuheiten, Binningen (Schweiz). — Uebertragung laut Erklärung vom 1. Januar 1945 zugunsten der Schweizerischen Gasapparate-Fabrik Solothurn, Solothurn (Schweiz); registriert den 12. Februar 1945.

Kl. 15 i, Nr. 216652. 14. August 1941, 20 Uhr. — Zusammenklappbarer Krankentisch. — Jean Roth, Chefmechaniker, Luzern (Schweiz). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern. — Uebertragung vom 30. Januar 1945 zugunsten von Heinrich Stegri, elektrotechnische und Röntgen-artikel, Frankenstrasse 7, Luzern (Schweiz). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern; registriert den 6. Februar 1945.

Kl. 16, Nr. 176892. 1. Dezember 1934, 13 Uhr. — Kluppenpinsel. — Dr. Leo Levy, Ebnat (Schweiz). Vertreter: J. Spälty, Zürich. — Uebertragung vom 22. November 1944 zugunsten von Hermann Naef, Direktor, Ebnat-Kappel (Schweiz); registriert den 12. Februar 1945.

Kl. 16, Nr. 189377. 4. Juni 1936, 20 Uhr. — Heizkörperpinsel. — Dr. Leo Levy, Ebnat (Schweiz). Vertreter: J. Spälty, Zürich. — Uebertragung vom 22. November 1944 zugunsten von Hermann Naef, Direktor, Ebnat-Kappel (Schweiz); registriert den 12. Februar 1945.

Kl. 16, Nr. 190689. 26. Januar 1937, 19 Uhr. — Pinselvorband. — Dr. Leo Levy, Ebnat (Schweiz). Vertreter: J. Spälty, Zürich. — Uebertragung vom 22. November 1944 zugunsten von Hermann Naef, Direktor, Ebnat-Kappel (Schweiz); registriert den 12. Februar 1945.

Kl. 17 a, Nr. 206678. 22. Oktober 1938, 17 Uhr. — Konservendose. — Wilhelm Valentin Sippell, De Haag (Niederlande). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — Uebertragung laut Erklärung vom 28. September 1944 zugunsten von Fr. Leonie Marguerite Dorothee Mounier, de Moucheronstraat 97, Haag (Niederlande). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 1. Februar 1945.

Kl. 18 a, Nr. 168088 mit 179941 (168088), 168416, 173028, 180032, 202513, 225137, 233148 und 233150. — J. P. Bemberg Aktien-Gesellschaft, Wuppertal-Oberbarmen (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — Uebertragung laut Erklärung vom 30. November 1944 zugunsten der «Cuprum» Aktiengesellschaft, Glarus (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 8. Februar 1945.

Kl. 25 c, n° 224193. 22 novembre 1940, 19 h. — Piéce terminale pour fermeture à glissières. — Fabriques d'Ebauches Réunies Arogno SA., Arogno (Tessin, Suisse). Mandataires: Bovard & Cie, Berne. — Trans-mission du 25 janvier 1945 en faveur de La Meccanica SA., Fabrique de vis et de décolletage, Arogno (Tessin, Suisse). Mandataires: Bovard & Cie, Berne; enregistrement du 14 février 1945.

Kl. 44 a, Nr. 197868. 3. Juni 1937, 18¼ Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zur Behandlung von Reissverschlussgliedern aus Aluminium oder dessen Legierungen durch Elektrolyse. — Dr. M. Winterhalter, Morcote/Lugano (Tessin, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — Uebertragung vom 3. Januar 1941 zugunsten der Ri-Ri-Werk Reissverschluss Aktiengesellschaft, Wuppertal (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 14. Februar 1945.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandatarî

Kl. 11 a, n° 209604. Bovard & Cie, Berne.
 Kl. 11 a, n° 210064. Bovard & Cie, Berne.
 Kl. 80 a, Nr. 201361. Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer, Schaffhausen.
 Kl. 80 a, Nr. 202915. Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer, Schaffhausen.
 Kl. 80 k, Nr. 231752. Dr. Arnold R. Egli, Zürich.
 Kl. 116 i, Nr. 226349. Dr. Schoenberg, Basel.
 Kl. 116 i, Nr. 234454. Dr. Schoenberg, Basel.

Berichtigung — Rectification — Rettifica

(Patentliste Nr. 12, 1944 - Liste des brevets n° 12, 1944 - Lista dei brevetti n° 12, 1944)

Kl. 96 f, n° 161381. Procédé pour la fabrication par refoulage de corps creux d'une seule pièce constituée par une tête et une tige.
 Ce brevet n'est pas radié.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

(123 Hauptpatente — 123 brevets principaux — 123 brevetti principali)

Kl. 2 d, Nr. 219357. Heizen.
 Kl. 2 e, n° 208303. Appareil pour la pulvérisation de liquides.
 Kl. 2 e, Nr. 215868. Halter für Stützstäbe von Topf- und Gartenpflanzen.
 Kl. 4 a, Nr. 225114. Verfahren zur Herstellung von zusammenhängenden Schindelunterzügen in Rollen.
 Kl. 4 a, Nr. 228595. Bauwand aus Holz für Holzhäuser.
 Kl. 4 a, Nr. 228858. Holzhaus.
 Kl. 4 b, n° 176269. Procédé de fabrication de dalles de plâtre armées.
 Kl. 4 d, Nr. 233510. Vorrichtung zur Erzeugung hochgespannter Stromimpulse zum Aufladen von Umfriedungsdrähten von Geländeteilen.
 Kl. 7 d, Nr. 190366. Luftreiner.
 Kl. 9 b, Nr. 177193. Siphon, insbesondere für Toilettenanlagen und Spülbecken.
 Kl. 9 d, Nr. 227539. Spülwasseranlage.
 Kl. 13 a, n° 197530. Procédé de chauffage au bois et appareil pour sa mise en œuvre.
 Kl. 13 e, Nr. 224402. Gasgenerator.
 Kl. 13 e, n° 233518. Tuyère d'admission d'air pour gazogène.
 Kl. 13 i, Nr. 233521. Oelfeuerungsanlage.
 Kl. 14 c, n° 220711. Procédé d'alimentation de moteur à combustion interne.
 Kl. 15 c, Nr. 218862. Einrichtung zum Reinigen und Glänzen von Schuhen sowie zum Versorgen von Schuhputzzeug.
 Kl. 15 i, Nr. 204497. Schrank.
 Kl. 15 k, Nr. 233525. Schutzdecke für Klosettstühle.
 Kl. 15 l, Nr. 217191. Vorrichtung zur Verhinderung des Ueberlaufens kochender Flüssigkeiten.
 Kl. 16, n° 198382. Ceinture de protection pour brosse circulaire métallique.
 Kl. 17 c, Nr. 228619. Spunt mit Flüssigkeitsstandanzeiger.
 Kl. 19 c, Nr. 220181. Streckwerk, insbesondere für Ringspinnmaschinen.
 Kl. 19 c, n° 233531. Dispositif de commande pour métier continu à filer ou à retordre.
 Kl. 22 d, Nr. 226214. Nadel für Nähmaschinen, Stiekmäschinen usw.
 Kl. 22 d, Nr. 233535. Vorrichtung an Nähmaschine zum Sticken oder Nähen längs einer in sich zurückkehrenden Linie.
 Kl. 23 a, n° 214146. Procédé de fabrication d'une ouatine renforcée, dispositif pour la mise en œuvre de ce procédé et ouatine obtenue au moyen du dit procédé.
 Kl. 24 a, Nr. 155097. Walkflüssigkeit.
 Kl. 24 a, Nr. 191827. Netzmittel für Alkalisierungsflüssigkeiten.
 Kl. 24 a, Nr. 230057. Verfahren zur Herstellung eines zur Stärkung von Geweben oder Gewirken dienenden Mittels.
 Kl. 27 a, Nr. 176009. Schuh mit flexiblen Vorderteil.
 Kl. 27 a, Nr. 233542. Zusammengesetzte Laufsohle für Schuhe.
 Kl. 29 c, Nr. 224423. Kleinbürstmaschine.
 Kl. 34 d, Nr. 179434. Verfahren zur Herstellung von hoch gelierenden Pektinprodukten aus Zuckerrüben.
 Kl. 36 a, Nr. 222541. Verfahren und Vorrichtung zum Heizen von Drehkochen.
 Kl. 36 e, n° 233554. Dépoussiéreur à filtre pour fluide gazeux, notamment pour gaz de gazogène.
 Kl. 36 g, Nr. 212856. Verfahren zum Leiten von Fluiden durch feste Massen und Apparat zur Ausführung des Verfahrens.
 Kl. 37 b, Nr. 194458. Verfahren zur Herstellung eines Küpenfarbstoffes.
 Kl. 38 b, Nr. 229187. Verfahren zur Erzeugung eines Gemisches von Kohlenwasserstoffen.
 Kl. 39 b, n° 187699. Matière explosive.
 Kl. 39 b, n° 188624. Procédé pour la préparation d'explosifs propulsifs et d'explosifs brisants contenant le groupe-NO₂.
 Kl. 44 b, n° 177595. Procédé et appareil pour projeter des corps à l'état fondu à haute température et pulvérisé sur des objets de toute nature et produit obtenu.
 Kl. 57, Nr. 233595. Vorrichtung zur Veränderung der Einwirkung von Druckstosswellen auf Objekte.
 Kl. 59, Nr. 220246. Peilvorrichtung mit zwei senkrecht zueinander angeordneten gleichen, gerichteten Antennensystemen.
 Kl. 64, Nr. 196397. Verfahren zur winkel- und wegtreuen Bewegungsübertragung von einem System auf ein anderes.
 Kl. 65, Nr. 216993. Waage mit hydraulischer Druckübertragung.
 Kl. 66 b, Nr. 157708. Einrichtung zur Kompensation des Temperaturfehlers von Ferraris-Messgeräten.

- Kl. 79 b, Nr. 226724. Vorrichtung zum Löten von länglichen Metallgegenständen.
- Kl. 79 k, Nr. 211149. Verfahren und Vorrichtung zum Ziehen der Drallnuten in Geschützrohre.
- Kl. 79 k, Nr. 217292. Verfahren zur Erzeugung von Drallnuten in Gewehrläufen und Geschützrohren.
- Kl. 79 k, Nr. 224697. Vorrichtung zur Erzeugung von Drallnuten in Geschützrohren.
- Kl. 79 l, Nr. 219984. Feilwerkzeug.
- Cl. 80 a, n° 233628. Dispositif destiné à empêcher les rondins de tourner, pour scie à ruban et scie circulaire.
- Cl. 80 f, n° 194806. Procédé pour le montage d'une roue en bois à jante d'une seule pièce, installation pour sa mise en œuvre et roue obtenue par ce procédé.
- Kl. 86, Nr. 221071. Antrieb für Kleingeräte, wie Trockenrasierapparate und elektrische Taschenlampen.
- Cl. 87 a, n° 221073. Outil de serrage.
- Kl. 87 b, Nr. 229012. Biegezange.
- Kl. 88, Nr. 233633. Einrichtung zum Trocknen von Torf.
- Kl. 90, Nr. 233634. Schaltungsanordnung zur Steuerung von Maschinen oder Apparaten.
- Kl. 96 a, Nr. 228259. Einrichtung zur Sicherung von Maschinenteilen gegen axiale Verschiebung.
- Kl. 96 e, Nr. 181607. Wärmeisolierendes Rohr, insbesondere für Flüssigkeits- und Gasleitungen.
- Kl. 96 g, Nr. 199266. Kraftübertragungsrichtung.
- Kl. 96 g, Nr. 227401. Freilauf-Gesperre.
- Kl. 97, Nr. 186042. Anschlusskopf für Druckschmiereinrichtungen.
- Cl. 100 b, n° 178003. Machine rotative permettant de produire des pressions pneumatiques ou hydrauliques.
- Kl. 104 b, Nr. 205291. Brennkraftmaschine.
- Cl. 104 c, n° 162555. Bougie d'allumage pour moteurs à explosions.
- Kl. 104 c, Nr. 198802. U-Zylinder für Brennkraftmaschinen.
- Kl. 104 c, Nr. 219759. Einrichtung zur Luftkühlung von mehrzylindrigen Fahrzeugmotoren.
- Kl. 108 a, Nr. 233653. Kocher für Absorptionskälteapparate.
- Kl. 110 a, Nr. 233655. Gleichstrom-Gleichstromumformer.
- Kl. 111 a, Nr. 229040. Verfahren zur lötfreien Befestigung einer Metallhülse auf einem blanken Leiterende.
- Kl. 111 d, Nr. 220320. Einrichtung zur selbsttätigen Einstellung einer zum Erdschlussschutz eines Wechselstromnetzes dienenden Lösinduktivität bei Änderung der Teilkapazität des Netzes gegen Erde.
- Kl. 111 d, Nr. 228531. Einrichtung zur Unterdrückung von Ueberströmen auf der Primärseite von Konstantspannungskonstantstrom-Umformern.
- Kl. 112, Nr. 205663. Elektromagnetisches Relais.
- Kl. 112, Nr. 219790. Bremsfeldröhre zur Erzeugung ultrakurzer Wellen.
- Kl. 112, Nr. 220329. Zerlegbare Hochleistungstriode.
- Kl. 112, Nr. 221441. Elektronenröhre mit Geschwindigkeitsmodulation.
- Kl. 112, Nr. 222641. Anordnung zur Kühlung von mehreren Quecksilberdampfgleichrichtern durch Luft.
- Kl. 112, Nr. 223636. Vakuumdichte, wärmefeste, ringförmige Verbindung zwischen einem metallischen und einem keramischen Körper.
- Kl. 112, Nr. 233668. Verfahren zur Herstellung einer indirekt heizbaren Kathode und nach diesem Verfahren hergestellte Kathode.
- Kl. 112, Nr. 233670. Elektronenröhre mit geringer Anoden-Sekundäremission.
- Kl. 112, Nr. 233673. Vorrichtung an einer in der Nähe einer leitenden Oberfläche angeordneten Tauchkernspule zur Verringerung des Einflusses der sich infolge der Verschiebung des Kernes ändernden Kopplung zwischen der Spule und dieser leitenden Oberfläche auf die Spulengüte.
- Kl. 112, Nr. 233674. Elektromagnetische Vorrichtung zum Herausziehen eines Eisenstückes aus einem Hohlkörper.
- Cl. 115 b, n° 184115. Dispositif de fixation pour lampes électriques à incandescence.
- Kl. 115 b, Nr. 233678. Verfahren zum Herstellen eines gasgefüllten Gefäßes und nach diesem Verfahren hergestelltes gasgefülltes Gefäß.
- Kl. 115 c, Nr. 197103. Röhrenhalter für Strahlenemissionsröhren.
- Kl. 116 h, Nr. 195775. Verfahren zur Darstellung eines neuen Esters.
- Kl. 116 h, Nr. 213151. Verfahren zur Darstellung eines Derivates des 2-Amino-6-methylpyridins.
- Kl. 116 h, Nr. 222074. Verfahren zur Darstellung eines Sulfonamides.
- Kl. 116 h, Nr. 229983. Verfahren zur Trennung und Isolierung des Antipernicosa- und des blutgerinnungshemmenden Faktors aus Leber.
- Kl. 116 k, Nr. 198003. Blutbestrahlungsapparat.
- Cl. 117 a, n° 184991. Procédé et dispositif pour incorporer à un courant de fluide d'autres corps fluides ou en poudre.
- Cl. 118 a, n° 220355. Caisse enregistreuse.
- Kl. 120 a, Nr. 156899. Typendrucktelegraph.
- Kl. 120 a, Nr. 226794. Impulstelegraphenanlage.
- Kl. 120 b, Nr. 222391. Schlüsselungsapparat.
- Kl. 120 e, Nr. 151092. Schaltungsanordnung für eine Wahlstufe in einer automatischen oder einer halbautomatischen Telefonanlage.
- Kl. 120 e, Nr. 214510. Schalteinrichtung in Fernmeldeanlagen, insbesondere in Telefonanlagen.
- Kl. 120 f, Nr. 233695. Vorrichtung zum Verstärken oder Erzeugen ultrahochfrequenter elektrischer Schwingungen.
- Kl. 120 f, Nr. 233697. Fassung für Teile eines Röhrengerätes, die gleichzeitig eine Entladungsröhre und dieser zugeordnete Schaltungsteile trägt.

- Kl. 121 b, Nr. 156279. Einrichtung zur Abriegelung einphasig überlagerter Steuerfrequenzströme zwischen zwei, mittels Transformator in Stern-Sternschaltung verbundenen Netzteilen.
- Kl. 121 b, Nr. 156281. Schaltanordnung zur Abgrenzung der Wirkungszonen einphasiger Steuerfrequenzströme in Dreiphasennetzen.
- Cl. 124 c, n° 233704. Crampon anti-dérapant.
- Kl. 125 b, Nr. 220892. Selbsttätig sich schliessender Tubenverschluss.
- Kl. 125 c, Nr. 189777. Verfahren zur Herstellung eines in mehrere Räume unterteilten Blechbehälters und nach diesem Verfahren hergestellter Behälter.
- Kl. 126 a, Nr. 211401. Fahrzeug-Führer.
- Kl. 126 b, Nr. 169539. Pneumatisch betriebene Umsteuerungsvorrichtung an einer pneumatisch betriebenen Antriebsvorrichtung, insbesondere an einer solchen eines Scheibenwischers.
- Kl. 126 b, Nr. 220620. Ueberwachungseinrichtung für Wechselgetriebeschaltvorrichtungen, insbesondere für Kraftfahrzeuge.
- Kl. 126 b, Nr. 222100. Rein-elektrisches Mehrkraftfahrzeug.
- Kl. 126 d, Nr. 220084. Bereifung, insbesondere für Fahrräder.
- Kl. 126 d, Nr. 227903. Pneumantel für Fahr- und Motorräder.
- Kl. 126 d, Nr. 233708. Schutzeinrichtung an Gummireifen.
- Cl. 126 g, n° 207292. Cadre brasé pour cycle à deux ou trois places.
- Kl. 126 g, Nr. 215271. Vorrichtung an Transportfahrzeugen zum Halten von seitliche Holme aufweisenden Geräten, wie Tragbahnen und dergleichen.
- Cl. 126 g, n° 217656. Raccord pour cadres de cycles.
- Kl. 126 g, Nr. 227734. Doppelfahrrad.
- Kl. 126 g, Nr. 233713. Chassis für Fahrradanhänger und Handwagen.
- Kl. 126 h, Nr. 212319. Vorrichtung zum Feststellen von Handbremsen von Fahrzeugen, wie Fahrrädern usw.
- Kl. 126 i, Nr. 227735. Wechselgetriebe für Fahrräder, Motorräder und dergleichen.
- Kl. 127 d, Nr. 212768. Schienentriebfahrzeug mit drei Fahrgestellen.
- Kl. 127 l, Nr. 207441. Vielstufige Steuereinrichtung, insbesondere für elektrische Triebfahrzeuge.
- Kl. 128 b, Nr. 191399. Leichtmetallschiff.

(10 Zusatzpatente — 10 brevets additionnels — 10 brevetti addizionali)

- Kl. 9 b, Nr. 211770 (177193). Siphon, insbesondere für Waschbecken.
- Kl. 34 d, Nr. 190888 (179434). Verfahren zur Herstellung von hoch gelierenden Pektinprodukten aus Zuckerrüben.
- Kl. 37 b, Nrn. 200536 und 200537 (194458). Verfahren zur Herstellung eines Küpenfarbstoffes.
- Cl. 44 b, n° 186749 (177595). Appareil pour projeter des corps à l'état fondu à haute température et pulvérisé sur des objets de toute nature.
- Cl. 44 b, n° 190341 (177595). Appareil pour projeter des corps à l'état fondu à haute température et pulvérisé sur des objets de toute nature.
- Kl. 116 h, Nrn. 199982 und 199983 (195775). Verfahren zur Darstellung eines neuen Esters.
- Kl. 116 h, Nrn. 201536 und 201537 (195775). Verfahren zur Darstellung eines neuen Esters.

Verzeichnis der am 1. März 1945 veröffentlichten 247 Patentschriften

Liste des 247 exposés d'invention publiés le 1^{er} mars 1945

Lista dei 247 esposti d'invenzione pubblicati il 1^o marzo 1945

232012	234881	234932	234969	235014	235054	235104	235156
233598	234883	234933	234970	235015	235055	235105	235158
234638	234885	234934	234971	235018	235057	235107	235161
234680	234887	234935	234972	235019	235059	235108	235162
234739	234888	234936	234973	235020	235060	235109	235165
234740	234891	234939	234974	235021	235061	235110	235166
234752	234892	234944	234975	235022	235062	235111	235168
234753	234898	234945	234977	235023	235063	235112	235170
234761	234901	234946	234978	235024	235064	235113	235171
234762	234902	234947	234979	235025	235067	235114	235172
234763	234904	234948	234980	235027	235073	235115	235173
234791	234907	234949	234981	235028	235076	235116	235174
234798	234909	234950	234982	235029	235077	235117	235175
234801	234910	234951	234984	235031	235079	235118	235176
234806	234913	234952	234993	235032	235080	235119	235177
234809	234915	234953	234994	235033	235081	235120	235178
234816	234916	234954	234996	235034	235084	235121	235189
234820	234917	234955	234997	235035	235085	235122	235190
234826	234918	234956	234999	235036	235086	235123	235201
234839	234920	234957	235000	235037	235088	235124	235216
234842	234921	234958	235001	235038	235089	235125	235219
234847	234922	234959	235002	235039	235090	235126	235222
234856	234923	234960	235003	235040	235091	235127	235223
234863	234924	234961	235004	235042	235092	235128	235224
234864	234925	234962	235005	235043	235093	235129	235225
234869	234926	234963	235006	235044	235094	235130	235226
234873	234927	234964	235007	235046	235096	235131	235227
234876	234928	234965	235008	235048	235098	235132	235228
234878	234929	234966	235011	235050	235098	235133	235229
234879	234930	234967	235012	235051	235100	235134	235230
234880	234931	234968	235013	235052	235103	235135	235231

Die Patentschriften Nrn. 233595 und 233903 werden nicht veröffentlicht. Les exposés d'invention n°s 233595 et 233903 ne seront pas publiés. Gli esposti d'invenzione n° 233595 e 233903 non verranno pubblicati.

Außerordentliche Maßnahmen auf dem Gebiete des gewerblichen Rechtsschutzes

(BRB. vom 25. Juni 1941)

Mesures extraordinaires prises dans le domaine de la protection de la propriété industrielle
(ACF. du 25 juin 1941)

Misure straordinarie prese nel dominio della protezione della proprietà industriale
(DCF. del 25 giugno 1941)

Intolge

Gutheißung von Wiedereinsetzungsgesuchen wieder in Kraft gesetzte Patente

Brevets remis en vigueur par suite de l'acceptation de demandes de réintégration
Brevetti rimessi in vigore in seguito all'accettazione di domande di reintegrazione

Klasse Classe	Patent-Nr. Brevet n° Brevetto n°	Endtag der gesetzlichen Wiederherstellungsfrist Dernier jour du délai légal de rétablissement Ultimo giorno del termine legale di ristabilimento	Eingangstag des Wiedereinsetzungsgesuches Jour de la réception de la demande de réintégration Giorno d'arrivo della domanda di reintegrazione
86	207112	15. Januar 1945	1. Februar 1945
59	223563	4. Januar 1944	20. Januar 1945
41	232893	30. Dezember 1944	29. Januar 1945
2 d	230226	30. Juni 1944	25. April 1944

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.
vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite
dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Antrag auf Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das Malergewerbe des Kantons Zug

(Artikel 6 und 7 des Bundesbeschlusses vom 23. Juni 1943 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen und Artikel 7 der Vollzugsverordnung vom 10. Dezember 1943 sowie § 2 der kantonalen Vollziehungsverordnung vom 19. November 1941)

Der Malermeister-Verband des Kantons Zug, der Schweizerische Bau- und Holzarbeiterverband und der Christliche Holz- und Bauarbeiter Verband der Schweiz sind mit Gesuchen an den Regierungsrat des Kantons Zug gelangt, es seien folgende Artikel des Arbeitsvertrages vom 8. Dezember 1942 für das ganze Gebiet des Kantons Zug allgemeinverbindlich zu erklären:

Art. 1. Die Arbeitszeit für Zug und Baar beträgt in der Zeit
vom 15. März bis 15. Oktober 52 ½ Stunden pro Woche
vom 16. Oktober bis 14. November 47 Stunden pro Woche
vom 15. November bis 31. Januar 41 ½ Stunden pro Woche
vom 1. Februar bis 14. März 47 Stunden pro Woche

In den übrigen Gemeinden:

vom 15. März bis 15. Oktober 55 Stunden pro Woche
vom 16. Oktober bis 14. November 49 ½ Stunden pro Woche
vom 15. November bis 31. Januar 44 Stunden pro Woche
vom 1. Februar bis 14. März 49 ½ Stunden pro Woche

Der Samstagnachmittag ist frei.

Art. 2. Die Zahlungseinheit ist der Stundenlohn. Derselbe beträgt für gelernte und leistungsfähige Maler:

in Zug und Baar durchschnittlich Fr. 1.70
in Cham und Walchwil durchschnittlich Fr. 1.60
in den übrigen Gemeinden durchschnittlich Fr. 1.50

Junge Maler, die die Prüfung bestanden haben, erhalten im ersten Jahr nach bestandener Lehrzeit 10 Rp. weniger als die entsprechenden Durchschnittslöhne.

Die Anpassung der Löhne an die Teuerung wird für die Verbandsmitglieder durch besondere Abkommen zwischen den schweizerischen Zentralverbänden geregelt. Für die den vertragsschließenden Verbänden nicht angeschlossenen Arbeitgeber und Arbeitnehmer sind die Abkommen auf Grund der durch den Bundesrat allgemeinverbindlich erklärten Bestimmungen verbindlich.

Art. 3. Ueberstunden werden mit 25%, Nacht- und Sonntagsarbeit mit 50% Zuschlag entlohnt. Als Ueberzeit gilt die Zeit vor und nach der ordentlichen Arbeitszeit, Samstagnachmittag inbegriffen. Als Nacharbeit gilt die Zeit zwischen 20 Uhr und 6 Uhr.

Art. 5. Arbeiter im überjährigen Dienstverhältnis erhalten Ferien wie folgt:
2 bis 3 4 bis 5 6 bis 9 10 und mehr Dienstjahren
1 2 3 6 Arbeitstage

Der Lohn wird nach dem Achtstundentag berechnet.

Art. 7. Das Arbeitsverhältnis kann täglich auf das Ende eines Arbeitstages gekündigt werden, soll aber nach Möglichkeit gegenseitig einen Tag zuvor angezeigt werden. Im überjährigen Dienstverhältnis beträgt die Kündigungsfrist 14 Tage nach OR, es sei denn, dass schwerwiegende Verstöße eine sofortige Entlassung begründen.

Art. 8. Jeder Arbeiter ist nach Massgabe des Eidgenössischen Versicherungsgesetzes bei der SUVA versichert. Alle Unfälle, auch wenn die Unterbrechung der Arbeit nicht nötig ist, sind sofort zur Anzeige zu bringen. Auch die Nichtbetriebsunfälle sind sofort dem Meister zu melden. Für vorübergehende Arbeitseinstellung von mehr als 2 Tagen schliesst der Arbeitgeber die kollektive Abreversicherung ab.

Art. 9, Abs. 1. Dem Arbeiter ist es verboten, Arbeiten auf eigene Rechnung auszuführen, solange er bei einem Meister in Stellung steht.

Art. 9, Abs. 3. Grobe Zuwiderhandlungen können zu sofortiger Entlassung führen. Die Lieferung von Werkzeugen ist Sache des Geschäftes. Der Arbeiter ist für die ihm persönlich anvertrauten Werkzeuge haftbar.

Unter die Allgemeinverbindlicherklärung fallen sämtliche Betriebe der Flach- und Dekorationsmalerei des Kantons Zug.

Die Bestimmungen des Gesamtarbeitsvertrages gelten nicht für Maler und Lackierer ausserhalb des eigentlichen Gewerbes, d. h. für Arbeiter, welche in Industriebetrieben, Anstalten und Hotels beschäftigt sind.

Die Allgemeinverbindlicherklärung erstreckt sich auf alle gelernten und ungelerten Arbeiter mit Ausnahme der Lehrlinge.

Betriebe, die keine Arbeitnehmer beschäftigen, fallen selbstverständlich nicht unter den Vertrag und die Allgemeinverbindlicherklärung.

Die Allgemeinverbindlicherklärung soll gelten vom Zeitpunkt des Inkrafttretens bis Ende Dezember 1946.

Allfällige Einsprachen sind an die Direktion für Handel und Gewerbe des Kantons Zug schriftlich, gestempelt und mit einer Begründung versehen, innert 30 Tagen vom Datum dieser Veröffentlichung an, einzureichen. (AA. 45)

Zug, den 12. März 1945.

Direktion für Handel und Gewerbe des Kantons Zug:
J. WYSS, Regierungsrat.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Warenausfuhr nach der Slowakei, nach Ungarn, Kroatien und Norwegen

Die durch die gegenwärtigen Verhältnisse, insbesondere auf dem Transportgebiet bedingte Unübersichtlichkeit der gegenseitigen Wirtschaftsbeziehungen zwischen der Schweiz und der Slowakei, Ungarn, Kroatien und Norwegen hat es notwendig gemacht, gestützt auf die Vorschriften über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr, bis auf weiteres die Abfertigung von Waren zur Ausfuhr nach den genannten Ländern zu sistieren. Die schweizerischen Zollämter werden daher mit sofortiger Wirkung keine solchen Ausfuhrabfertigungen mehr vornehmen können. 64. 17. 3. 45.

Exportation de marchandises en Slovaquie, en Hongrie, en Croatie et en Norvège

Les événements actuels, en particulier dans le domaine des transports, ont provoqué une grande complexité dans les relations commerciales entre la Suisse et la Slovaquie, la Hongrie, la Croatie et la Norvège. Conformément aux prescriptions en vigueur concernant la surveillance des importations et des exportations, il résulte de cet état de choses la nécessité de suspendre immédiatement et jusqu'à nouvel avis le dédouanement à l'exportation pour les pays précités. Les offices de douane suisses ne peuvent en conséquence dès maintenant plus procéder au dédouanement à l'exportation de marchandises destinées à ces pays. 64. 17. 3. 45.

Esportazione di merci nella Slovacchia, Ungheria, Croazia e Norvegia

In seguito alla confusione, dovuta alla situazione attuale, esistente nelle relazioni economiche fra la Svizzera, la Slovacchia, l'Ungheria, la Croazia e la Norvegia, soprattutto nel campo dei trasporti, si è sentita la necessità di sospendere, fondandosi sulle prescrizioni relative alla sorveglianza delle importazioni e delle esportazioni, fino a nuovo avviso, tutte le operazioni doganali concernenti l'esportazione delle merci a destinazione di quei paesi. Gli uffici doganali svizzeri sono perciò pregati, con effetto immediato, di non compiere più alcuna operazione doganale per l'esportazione in detti paesi. 64. 17. 3. 45.

Verfügung Nr. 145 A/45 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle

über die Produzentenhöchstpreise für inländische Branntweine (Kernobst- und Spezialitäten-Branntweine) der Ernte 1944

(Vom 16. März 1945)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf die Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 2. September 1939, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, im Einvernehmen mit der Eidgenössischen Alkoholverwaltung, verfügt:

Die mit Verfügung Nr. 145 A/43, vom 4. Dezember 1943, für inländische Branntweine aus Früchten der Ernte 1943 festgesetzten Produzentenhöchstpreise (Abschnitt A) und allgemeinen Bestimmungen (Abschnitt B) haben auch für Branntweine aus Rohstoffen der Ernte 1944 Gültigkeit. Die Händlerpreise werden Gegenstand einer besonderen Verfügung sein.

Diese Verfügung tritt sofort in Kraft.

64. 17. 3. 45.

Prescriptions n° 145 A/45 de l'Office fédéral du contrôle des prix

concernant les prix maximums à payer aux producteurs pour les eaux-de-vie indigènes (eaux-de-vie de fruits à pépins et spécialités) de la récolte 1944

(Du 16 mars 1945)

L'Office fédéral du contrôle des prix, se fondant sur l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, d'entente avec la Régie fédérale des alcools, prescrit:

Les prix maximums à payer aux producteurs, fixés par les prescriptions n° 145 A/43, du 4 décembre 1943, pour les eaux-de-vie indigènes tirées des fruits de la récolte 1943 (chapitre A) et les dispositions générales (chapitre B) sont aussi valables pour celles de la récolte 1944.

Les prix de vente du commerce feront l'objet d'une prescription spéciale. Les présentes prescriptions entrent immédiatement en vigueur.

64. 17. 3. 45.

Prescrizione N. 145 A/45 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi

concernente i prezzi massimi da pagare ai produttori per le acquaviti indigene (acquaviti di frutta a granelli e specialità) della raccolta 1944

(Del 16 marzo 1945)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, vista l'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e le misure per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, d'intesa con la Regia federale degli alcool, prescrive:

I prezzi massimi da pagare ai produttori fissati dalla prescrizione N. 145 A/43, del 4 dicembre 1943, per le acquaviti indigene di frutta della raccolta 1943 (capitolo A) e le disposizioni generali (capitolo B) valgono anche per quelle della raccolta 1944.

I prezzi di vendita del commercio formeranno l'oggetto di una prescrizione speciale.

La presente prescrizione entra in vigore immediatamente.

64. 17. 3. 45.

Weisung

der Sektion für Chemie und Pharmazentika des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes über die Bewirtschaftung von Fetten und Oelen für technische Zwecke

(Quotenfestsetzung für die Monate April, Mai und Juni 1945)

(Vom 15. März 1945)

Die Sektion für Chemie und Pharmazentika des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes, in Ausführung ihrer Weisung Nr. 1, vom 29. Dezember 1942, über die Bewirtschaftung von Fetten und Oelen für technische Zwecke, erlässt folgende Weisung:

Art. 1. Zugelassene Quoten. Die für die Monate April, Mai und Juni 1945 freigegebenen Verarbeitungs- bzw. Verbrauchsquoten für pflanzliche und tierische Fette und Öle für technische Zwecke sowie fettstoffhaltige Produkte, gemäss Artikel 4 der Weisung Nr. 1 der Sektion für Chemie und Pharmazeutika des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes, vom 29. Dezember 1942, über die Bewirtschaftung von Fetten und Ölen für technische Zwecke, betragen monatlich je 20%.

Art. 2. Ausnützung der Quoten. Die in Artikel 1 freigegebenen Quoten sind für jede Zollposition einzeln zu errechnen.

Die Genehmigung der Sektion für Chemie und Pharmazeutika ist nicht erforderlich, wenn innerhalb der Periode April, Mai und Juni 1945 in einem Monat die Quoten der folgenden Monate oder die allfällig nicht ausgenützten Quoten der früheren Monate dieser Periode verbraucht bzw. verarbeitet werden.

Art. 3. Inkrafttreten. Diese Weisung tritt am 1. April 1945 in Kraft.

Instructions

de la Section des produits chimiques et pharmaceutiques de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail sur l'emploi des graisses et huiles pour usages techniques

(Quotes-parts pour les mois d'avril, mai et juin 1945)

(Du 15 mars 1945)

La Section des produits chimiques et pharmaceutiques de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, à l'effet d'appliquer ses instructions n° 1, du 29 décembre 1942, sur le commerce et l'emploi des graisses et huiles pour usages industriels, arrête:

Article premier. Fixation des quotes-parts. Dans les mois d'avril, mai et juin 1945, les quotes-parts pour le traitement et l'emploi des graisses et huiles végétales et animales pour usages industriels ainsi que des produits contenant des matières grasses, prévues à l'article 4 des instructions n° 1 de la Section des produits chimiques et pharmaceutiques, du 29 décembre 1942, sur le commerce et l'emploi des graisses et huiles pour usages industriels, sont fixées à 20% pour chaque produit.

Art. 2. Utilisation des quotes-parts. Les quotes-parts attribuées à l'article premier doivent être calculées séparément pour chaque position du tarif des douanes.

Au cours de la période comprenant les mois d'avril, mai et juin 1945, il sera permis, sans autorisation de la Section des produits chimiques et pharmaceutiques, d'utiliser en un mois les quotes-parts des mois suivants ou ce qui resterait des quotes-parts des mois précédents afférents à cette période.

Art. 3. Entrée en vigueur. Les présentes instructions entrent en vigueur le 1^{er} avril 1945. 64. 17. 3. 45.

Istruzioni

della Sezione dei prodotti chimici e farmaceutici dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro sull'impiego dei grassi ed oli destinati ad usi industriali (Aliquote per i mesi di aprile, maggio e giugno 1945)

(Del 15 marzo 1945)

La Sezione dei prodotti chimici e farmaceutici dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, in esecuzione delle sue istruzioni N. 1, del 29 dicembre 1942, concernenti l'uso dei grassi ed oli industriali, dispone:

Art. 1. Fissazione delle aliquote. Nei mesi di aprile, maggio e giugno 1945, le aliquote di lavorazione e di utilizzazione dei grassi ed oli vegetali ed animali destinati ad usi industriali, nonché dei prodotti contenenti delle materie grasse, previste all'articolo 4 delle istruzioni N. 1 della Sezione dei prodotti chimici e farmaceutici, del 29 dicembre 1942, concernenti l'uso dei grassi ed oli industriali, sono fissate a 20% per ogni prodotto.

Art. 2. Utilizzazione delle aliquote. Le aliquote assegnate all'articolo 1 vanno calcolate separatamente per ogni singola voce della tariffa doganale. Durante il periodo comprendente i mesi di aprile, maggio e giugno 1945, si potrà utilizzare in un mese, senza l'autorizzazione della Sezione dei prodotti chimici e farmaceutici, le aliquote dei mesi susseguenti o le eventuali rimanenze delle aliquote dei mesi precedenti relativi a questo periodo.

Art. 3. Entrata in vigore. Le presenti istruzioni entrano in vigore il 1° aprile 1945. 64. 17. 3. 45.

Weisung

der Sektion für Chemie und Pharmazeutika des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes über die Bewirtschaftung von Kolophonium, Terpentinöl und Harzölen

(Quotenfestsetzung für die Monate April, Mai und Juni 1945)

(Vom 15. März 1945)

Die Sektion für Chemie und Pharmazeutika des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes, in Ausführung ihrer Weisung Nr. 1, vom 29. Dezember 1942, über die Bewirtschaftung von Kolophonium, Terpentinöl und Harzölen, erlässt folgende Weisung:

Art. 1. Zugelassene Quoten. Für die Monate April, Mai und Juni 1945 werden die freigegebenen Verbrauchs- bzw. Verarbeitungsquoten gemäss Artikel 2 der Weisung Nr. 1 der Sektion für Chemie und Pharmazeutika, vom 29. Dezember 1942, über die Bewirtschaftung von Kolophonium, Terpentinöl und Harzölen wie folgt festgesetzt:

Zollposition		
989	Kolophonium	60%
995	Terpentinöl	20%
1131a	Harzöle	60%

Art. 2. Ausnützung der Quoten. Die in Artikel 1 freigegebenen Quoten sind für jede Zollposition einzeln zu errechnen.

Die Genehmigung der Sektion für Chemie und Pharmazeutika ist nicht erforderlich, wenn innerhalb der Periode April, Mai und Juni 1945 in einem Monat die Quoten der folgenden Monate oder die allfällig nicht ausgenützten Quoten der früheren Monate dieser Periode verbraucht bzw. verarbeitet werden.

Art. 3. Inkrafttreten. Diese Weisung tritt am 1. April 1945 in Kraft. 64. 17. 3. 45.

Instructions

de la Section des produits chimiques et pharmaceutiques de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail sur l'emploi de la colophane, de l'essence de térébenthine et des huiles de résine

(Quotes-parts pour les mois d'avril, mai et juin 1945)

(Du 15 mars 1945)

La Section des produits chimiques et pharmaceutiques de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, à l'effet d'appliquer ses instructions n° 1, du 29 décembre 1942, sur l'emploi de la colophane, de l'essence de térébenthine et des huiles de résine, arrête:

Article premier. Fixation des quotes-parts. Dans les mois d'avril, mai et juin 1945, les quotes-parts de traitement et d'emploi prévues à l'article 2 des instructions n° 1 de la Section des produits chimiques et pharmaceutiques, du 29 décembre 1942, sur l'emploi de la colophane, de l'essence de térébenthine et des huiles de résine, sont fixées de la façon suivante:

Numéro du tarif		
989	colophane	60%
995	essence de térébenthine	20%
1131a	huiles de résine	60%

Art. 2. Utilisation des quotes-parts. Les quotes-parts attribuées à l'article premier doivent être calculées séparément pour chaque position du tarif des douanes.

Au cours de la période comprenant les mois d'avril, mai et juin 1945, il sera permis, sans autorisation de la Section des produits chimiques et pharmaceutiques, d'utiliser en un mois les quotes-parts des mois suivants ou ce qui resterait des quotes-parts des mois précédents afférents à cette période.

Art. 3. Entrée en vigueur. Les présentes instructions entrent en vigueur le 1^{er} avril 1945. 64. 17. 3. 45.

Istruzioni

della Sezione dei prodotti chimici e farmaceutici dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro sull'uso della colofonia, dell'olio di trementina e degli oli di resina

(Aliquote per i mesi di aprile, maggio e giugno 1945)

(Del 15 marzo 1945)

La Sezione dei prodotti chimici e farmaceutici dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, in esecuzione delle sue istruzioni N. 1, del 29 dicembre 1942, sull'uso della colofonia, dell'olio di trementina e degli oli di resina, dispone:

Art. 1. Fissazione delle aliquote. Nei mesi di aprile, maggio e giugno 1945, le aliquote di lavorazione e di utilizzazione previste all'articolo 2 delle istruzioni N. 1 della Sezione dei prodotti chimici e farmaceutici, del 29 dicembre 1942, sull'uso della colofonia, dell'olio di trementina e degli oli di resina, sono fissate come segue:

Numero della tariffa		
989	colofonia	60%
995	olio di trementina	20%
1131a	oli di resina	60%

Art. 2. Utilizzazione delle aliquote. Le aliquote assegnate all'articolo 1 vanno calcolate separatamente per ogni singola voce della tariffa doganale.

Durante il periodo comprendente i mesi di aprile, maggio e giugno 1945, si potrà utilizzare in un mese, senza l'autorizzazione della Sezione dei prodotti chimici e farmaceutici, le aliquote dei mesi susseguenti o le eventuali rimanenze delle aliquote dei mesi precedenti relativi a questo periodo.

Art. 3. Entrata in vigore. Le presenti istruzioni entrano in vigore il 1° aprile 1945. 64. 17. 3. 45.

Egypte — Prescriptions relatives aux permis d'importation

Dans le «Journal officiel du gouvernement égyptien» n° 6 du 11 janvier 1945 a été publiée la proclamation suivante:

«Proclamation n° 556

Les permis d'importation

Article I. L'importation des marchandises ou des produits de n'importe quel pays de l'étranger est interdite à moins d'un permis d'importation du ministère des finances.

Article II. Les stipulations de cette proclamation ne sont pas applicables aux:

- produits importés par ordre spécial de la part du gouvernement dans le but de faire face aux imprévus et notamment les céréales, les engrais et les combustibles;
- diverses variétés de combustible liquide;
- bagages de voyageurs;
- échantillons commerciaux sans valeur;
- produits et marchandises importés des pays désignés par le ministre des finances par l'arrêté spécial.

Article III. Toutes les marchandises et tous les produits qui seraient importés contrairement aux stipulations des deux articles précédents seront réquisitionnés. Sera considérée également comme contrevenant à cette proclamation l'importation des marchandises et des produits embarqués à l'étranger avant l'obtention du permis du ministère des finances ainsi que tout surplus de marchandises ou produits embarqués sans l'autorisation du ministère des finances.

Le ministre des finances est autorisé dans les cas où la bonne foi est reconnue de donner ordre de dédommager toute personne reconnue propriétaire des produits et des marchandises ainsi importés de façon à ce que l'indemnisation ne soit pas supérieure aux prix auxquels seront vendus les produits et les marchandises réquisitionnés ou aux frais encourus par suite de leur importation.

Article IV. La proclamation 241 reste en vigueur: Les proclamations 177, 222 et 256 sont annulées.

Article V. Le ministre des finances est chargé de mettre en application cette proclamation et de signer n'importe quel arrêté ou décision jugée nécessaire pour la réglementation de l'octroi des permis d'importation. La présente proclamation entrera en vigueur dès sa publication au Journal officiel. 64. 17. 3. 45.

Die Schweizer Spende teilt mit:

Wer keinen blauen Einzahlungsschein der Schweizer Spende, Abteilung Sammlung, Zürich, zur Hand hat, kann auf einem grünen Einzahlungsschein den gleichen Text anbringen und gewiß sein, daß sein Beitrag den Kriegsgeschädigten in jenem Lande zukommen wird, das er auf dem Abschnitt bezeichnet.

**Spar- und Leihkasse
in Thun**

Kündigung von Kassenscheinen

Wir kündigen hiermit alle über 3% verzinslichen Kassenscheine, deren Anlagedauer in den Monaten Juli bis Dezember 1945 ausläuft.

Wir offerieren die Konversion zum damals geltenden Zinsfuß. Gegenwärtig vergüten wir für Neuanlagen und in Konversion: 3% bei dreijähriger und 3 1/4% bei fünfjähriger Anlagedauer. T 7

Thun, 15. März 1945.

Die Verwaltung.

Seit Jahren
Spezialhaus
für **Kartelen**
und **Registaturen**. Kosten-
lose Beratung.



Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

(Artikel 580 u. ff. ZGB. und § 47 u. ff. des Dekretes vom 24. Januar 1945)

Erblasser:

Ramstein Gottfried,

Bendichts sel., geboren 1862, Witwer der Maria Rosa Louise Placida, geborene Fagioni, von Ferenbalm, gewesener Bankier, wohnhaft gewesen Engestrasse 49 in Bern, gestorben am 21. Januar 1945.

Eingabefrist bis und mit 21. April 1945:

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungsstatthalteramt II von Bern;
- b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Alfred Salzmann, Bundesgasse 30 in Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen halten die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Artikel 590 ZGB).

Massverwalter: Herr Dr. Adolf Ramstein, Engestrasse 49 in Bern.

Bern, den 14. März 1945. 215

Der Beauftragte:
Alfred Salzmann, Notar.



Stampfenbachstr. 69
Zürich. Tel. 28 40 10



Der Schweizer
KLEIN-Fotokopierapparat
mit der grossen Leistung



Originalgetreue
Wiedergabe von Schrift-
sachen jeder Art — ohne
Optik, ohne Dunkelkammer

Verlangen Sie Prospekt u.
unverbindliches Angebot

HANS WIDMER & CO.
Zürich, Dufourstrasse 29
Telephon 32 96 84 145-2



Arrêté du Conseil fédéral
subordonnant à un litre de capa-
cité l'ouverture d'exploitations
dans les arts et métiers

(Du 16 février 1945)

Cet arrêté est entré en
vigueur le 1^{er} mars 1945
et sortira ses effets pendant
trois ans. On peut s'en pro-
curer le texte sous forme
de tirage à part de 8 pages
au prix de 30 ct. (port com-
pris). Prière d'effectuer
préalablement le versement
de cette somme sur compte
de chèques postaux III 5600,
Feuille officielle suisse du
commerce, Effingerstrasse 3,
Berne.

Metall- und Kartonpackungen



Ernst & Co Blechdosenfabrik
Kusnacht (Zürich)

Patente

in allen Ländern durch
Dipl.-Ing. J. SPÄLTY
Limmatquai 92, Zürich
Tel. 32 95 85

DANKSAGUNG

Für die überaus tiefempfundene Anteilnahme, die wir beim Hin-
schied unseres unvergesslichen

Josef Vallaster-Rütter

Baumeister

in so reichem Masse erfahren durften, danken wir aus bewegtem
Herzen.

Die herrlichen Kranz- und Blumenspenden und Zuwendungen
für wohltätige Institutionen, besonders auch die Beweise treuer
Freundschaft, die unseren lieben Heimgegangenen zur letzten Ruhe-
stätte geleiteten, sind uns im schweren Leide wohlthuender Trost.

Luzern, im März 1945.

Die Trauerfamilien.

SOPAFIN

Société de participations financières et industrielles

Le dividende de l'exercice 1944 est payable contre remise du coupon n° 3,
dès le 16 mars 1945, à raison de fr. 10 par action, moins impôts 30%, à Genève,
aux guichets de MM. Pictet & Cie, Rue Diday 6. X 49

Basellandschaftliche Hypothekenbank

Dividendenzahlung

Die Dividende unserer Aktien für das Jahr 1944 ist auf 4 1/2%
festgesetzt worden. Sie wird mit

Fr. 18.— per Aktie,

abzüglich 30% eidgenössischer Steuern (25% Verrechnungssteuer
und 5% Couponsteuer), gegen Einreichung des Coupons Nr. 95 an
unsere Kassen ausbezahlt. Q 72

Liestal, den 15. März 1945.

DIE DIREKTION.

IPSA AG. für Petroleum-Industrie, Rotkreuz

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Donnerstag den
29. März 1945, um 10 1/2 Uhr, im Hôtel des Balances in Luzern stattfindenden
4. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Entgegennahme der Berichte des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Bilanz und der Jahresrechnungen pro 1944.
3. Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Neuwahl der Kontrollstelle für das Jahr 1945.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Beschlussfassungen betreffend die Erhöhung des Gesellschaftskapitals von
Fr. 4 Millionen auf Fr. 6 Millionen.
7. Beschlussfassungen betreffend Abänderungen der Statuten (§§ 1, 4, 14, 16,
19, 20, 33, 35).

Die Eintrittskarten und Vollmachten für diese Generalversammlung werden
gegen Hinterlegung der Aktien am Sitze der Gesellschaft in Rotkreuz bis spätes-
tens Montag den 28. März 1945 ausgestellt.

Die Berichte des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle, die Bilanz und
die Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1944 sowie die Anträge
des Verwaltungsrates zu den Traktanden Nrn. 6 und 7 mit den dazugehörigen
Unterlagen liegen vom 19. März 1945 an in unserem Sitz in Rotkreuz zur Kenntnis-
nahme durch die Aktionäre auf. Lz 31

Rotkreuz, den 17. März 1945.

DER VERWALTUNGSRAT.

Warnung!

In letzter Zeit sind Schreib- und Rechenmaschinen «OLIVETTI», speziell
die neue elektrische 10-Tasten-Additionsmaschine mit Multiplikation «Multi-
summa», irregulär über die Schweizer Grenze gelangt.

Um Kaufinteressenten vor Schaden zu bewahren, empfehlen wir ihnen,
sich in jedem Fall, wo solche Maschinen nicht durch die Generalvertretung,
deren Filialen oder offizielle Agenturen angeboten werden, vor Kauf-
abschluss davon zu überzeugen, dass

1. die offerierten Maschinen verzollt worden sind;
2. der Verkäufer seiner Clearing-Verpflichtung nachgekommen ist;
3. die Maschinen auf rechtmässigem Wege von der Herstellerin,
Ing. C. Olivetti & Cie. SA., Ivrea, erworben worden sind.

Käufer decken sich durch Einsichtnahme in Dokumente, die über obige
Punkte Aufschluss geben oder wenigstens durch Entgegennahme einer ent-
sprechenden schriftlichen Bestätigung seitens des Verkäufers.

Wichtig: Bei Anschluss der elektrischen Additionsmaschinen an 220 Volt
ist darauf zu dringen, dass die Motoren auf diese Spannung um-
gewickelt werden. Die eingeführten Maschinen sind nur für Span-
nungen bis 120 Volt geeignet.

OLIVETTI Generalvertretung,
Bleicherweg 7, Zürich 2.

Schweizerische Treuhandgesellschaft

BASEL Zürich Genf Lausanne

St.-Albananlage 1 Bahnhofstrasse 66 Rue du Mont-Blanc 3 Grand-Chêne 1